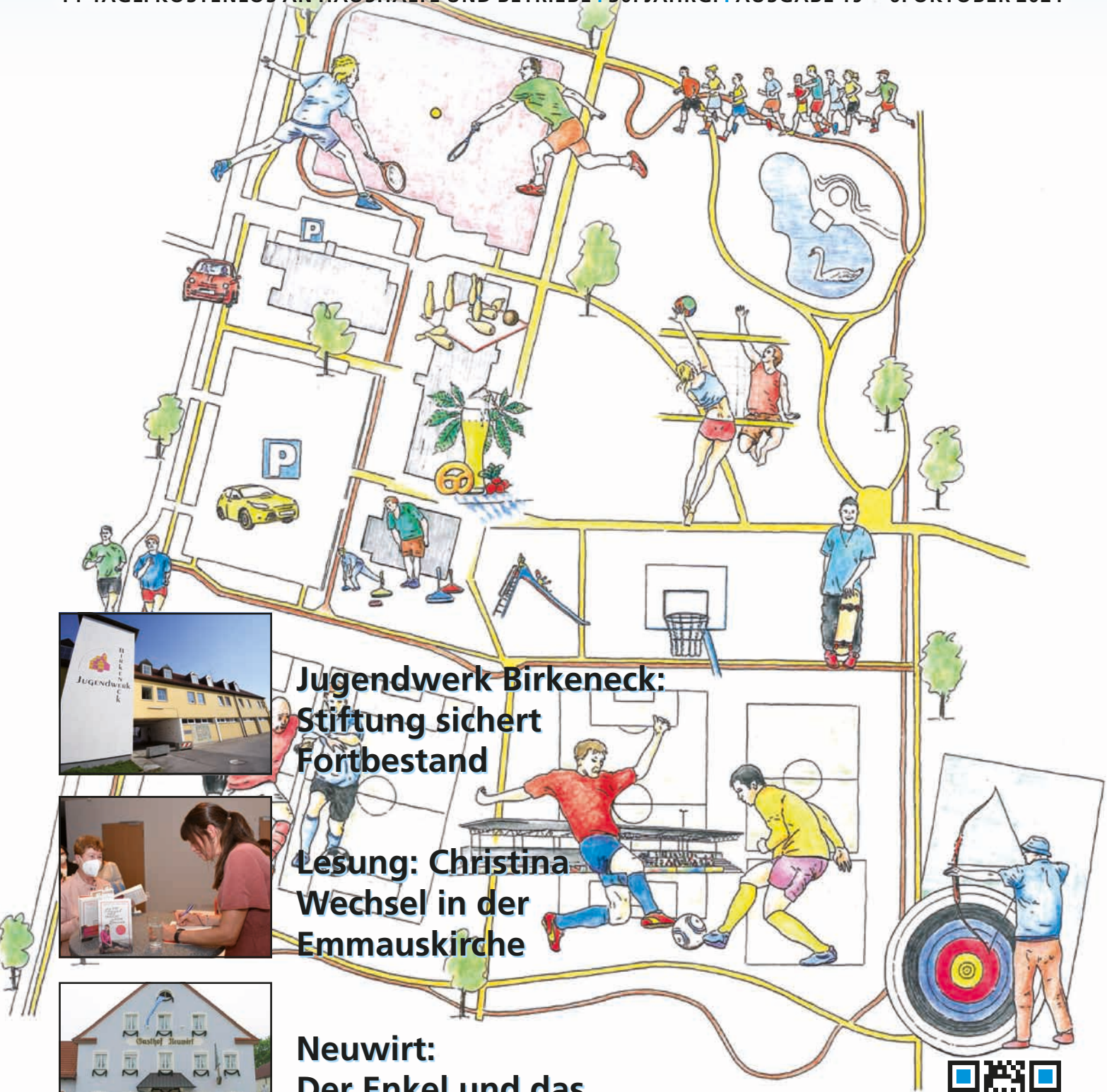
DER HALLBERGER

IHRE UNABHÄNGIGE ORTSZEITUNG MIT TRADITION

VERLÄSSLICH • HEIMATVERBUNDEN • KOMPETENT

MIT AMTLICHEN MITTEILUNGEN DER GEMEINDE HALLBERGMOOS

14-TÄGL. KOSTENLOS AN HAUSHALTE UND BETRIEBE I 30. JAHRG. I AUSGABE 19 – 6. OKTOBER 2021



Jugendwerk Birkeneck: Stiftung sichert Fortbestand

Lesung: Christina Wechsel in der Emmauskirche

Neuwirt: Der Enkel und das Werk der Väter

Zeichnung: Konrad Dördelmann

Redaktion: Schlehenweg 6 I 85399 Hallbergmoos I Telefon 0811-9989042 I E-Mail: info@hallberger.de

VERANSTALTUNGS-TIPPS

6	7	8	9	10	11	12
		Nachtwächter-wanderung Birkeneck 18 Uhr	SV Siegfried – SC Anger Hallberg-Halle 19.15 Uhr	Entenrennen im Goldachpark 13 – 17 Uhr (Anmeldung: 11.30 Uhr, Alter Wirt)		
13	**14**	**15**	**16**	**17**	**18**	**19**
				„Es oktobert" (vhs) Seiboldhaus, Schlossgut Erching 4 10 – 17 Uhr		Gemeinderats-sitzung Gemeindesaal 18.30 Uhr
20	**21**	**22**	**23**	**24**	**25**	**26**

K&F GmbH

DIE GETRÄNKE KÖNNER

01.-15.10.2021

HERBSTLICH WILLKOMMEN

SPATEN München
Münchner Hell
20 x 0,5 Liter
zzgl. 3,10 Pfand
(1 Liter = 1,40)
13.99

Helles, Kellerbier
20 x 0,5 Liter
zzgl. 3,10 Pfand
(1 Liter = 1,50)
14.99

Weißbier versch. Sorten
20 x 0,5 Liter
zzgl. 3,10 Pfand
(1 Liter = 1,60)
15.99

Hell
20 x 0,5 Liter
zzgl. 3,10 Pfand
(1 Liter = 1,70)
16.99

Pilsener
20 x 0,33 Liter
zzgl. 4,50 Pfand
(1 Liter = 2,12)
13.99

Hacker Pschorr
Stern Weiße, Kellerbier
20 x 0,5 Liter
zzgl. 4,50 Pfand
(1 Liter = 1,55)
15.49

Corona Extra
6 x 0,355 Liter
zzgl. 0,48 Pfand
(1 Liter = 3,99)
8.49

JEVER
versch. Sorten
20 x 0,5 Liter/
24 x 0,33 Liter
zzgl. 3,10 / 3,42 Pfand
(1 Liter = 1,40 / 1,77)
13.99

GEROLSTEINER
Sprudel, Medium, Naturell
12 x 0,75 Liter
zzgl. 3,30 Pfand
(1 Liter = 0,67)
5.99

Vittel
6 x 1,00 Liter
zzgl. 2,40 Pfand
(1 Liter = 0,83)
4.99

K&F GmbH
Ludwigstraße 11
85399 Hallbergmoos
Tel: (0811) 94 640

Öffnungszeiten:
Mo - Fr: 8.00 - 18.30 Uhr
Sa: 8.00 - 12.00 Uhr

K&F GmbH
Freisinger Straße 30a
85399 Goldach
Tel: (0811) 94 355

Öffnungszeiten:
Mo - Fr: 8.00 - 18.30 Uhr
Sa: 8.00 - 20.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Ein Partner der GETRAENKE SERVICE.DE GRUPPE

Alle Preise in Euro · Nur solange der Vorrat reicht · Abgabe nur in haushaltsüblichen Mengen · Für Irrtümer und Druckfehler übernehmen wir keine Haftung

30

AMTLICHE MITTEILUNGEN DER GEMEINDE HALLBERGMOOS

GEMEINDE HALLBERGMOOS

HERAUSGEBER:

Gemeinde Hallbergmoos

Rathausplatz 1
85399 Hallbergmoos
Telefon 0811 5522-0
Telefax 0811 5522-111
E-Mail: info@hallbergmoos.de
Internet: www.hallbergmoos.de

Verantwortlich für den Inhalt:

Andrea Fieger
Telefon 0811 5522-124

Öffnungszeiten Rathaus:

Mo. – Mi., Fr.	8:00 – 12:00 Uhr
Do.	8:00 – 12:00 Uhr
Do.	14:00 – 18:30 Uhr

Bürgerbüro, Gewerbeamt, Einwohnermeldeamt, Renten- u. Standesamt

Leiterin: Sonja Perzl
Telefon 0811 5522-0

Öffnungszeiten Bürgerbüro:

Mo.,Di.	8:00 – 16:00 Uhr
Mi., Fr.	7:30 – 12:00 Uhr
Do.	8:00 – 12:00 Uhr
	14:00 – 18:30 Uhr

Bitte tragen Sie bei Ihrem Behördengang einen medizinischen Mund-Nasenschutz.

Wertstoffhof am Ludwigskanal

Ansprechpartner: Rainer Moll
Telefon: 0811 94366

Öffnungszeiten Wertstoffhof/Häckselplatz:

Mi.	15:00 – 19:00 Uhr
Fr.	14:00 – 18:00 Uhr
Sa.	9:00 – 13:00 Uhr

Abfallbeseitigung
Problemabfall-Termine:
Di., 12.10., 8:00 – 9:30 Uhr

Straßenreinigung im Gemeindegebiet:
11. – 16. Oktober 2021
15. – 20. November 2021

Rathaus ab 4. Oktober wieder regulär geöffnet

Rathaus und Bürgerbüro sind ab Montag, 4. Oktober 2021, wieder regulär zu den üblichen Öffnungszeiten für den Parteiverkehr geöffnet. Eine vorherige Terminvereinbarung ist nicht mehr erforderlich, wird aber empfohlen. Dadurch können Anliegen schneller bearbeitet und lange Wartezeiten vermieden werden.

Im Rathaus gelten weiterhin die bekannten Infektionsschutzmaßnahmen:

– Mindestabstand von 1,50 Meter, Desinfektion beim Betreten des Rathauses, Nies- und Hustenetikette etc.
– Bitte tragen Sie bei Ihrem Behördengang einen medizinischen Mund-Nasenschutz.
– Vor dem Besuch ist ein Gästeformular auszufüllen (siehe Homepage).

Wenn möglich nutzen Sie die Online-Services des Bürgerbüros.

Zuletzt bittet die Gemeinde darum, von der Möglichkeit des bargeldlosen Zahlens Gebrauch zu machen.

Information zum Anbau an die Grundschule

Beginn der Baumaßnahmen / Einschränkungen im Straßenverkehr

Der Anbau an die Grundschule hat begonnen. Die Hauptzufahrt zu dem betroffenen Bereich erfolgt über die Zufahrt zum Freiherr-von-Hallberg-Platz. Die Bauzeit für den Anbau beträgt 12 Monate. Im kommenden Jahr ist daher auf Grund von erhöhtem Schwerlastverkehr - zusätzlich zu dem bestehenden Verkehrsaufkommen bei der Schule und dem Kindergarten – mit Einschränkungen bzw. Verzögerungen bei der Ein- und Ausfahrt zu rechnen.

Momentan ist keine Vollsperrung der Zufahrt geplant, sondern eine normale Abwicklung des Baustellenverkehrs während dem Tagesgeschehen. Die Art der Sperrung wird sich eventuell noch ändern. Vorerst wird die Entwicklung jedoch beobachtet.

Wir bitten Sie, während der Dauer der Baumaßnahme auftretende Verzögerungen zu entschuldigen.

Bei verkehrsrechtlichen Fragen wenden Sie sich bitte an Frau Verena Wagner, Sachgebiet S2, Tel.: 0811/5522-318 oder schreiben Sie eine Mail an: ordnungsamt@hallbergmoos.de

Vollsperrung der Ludwigstraße

Im Zuge der Bauarbeiten am neuen Kreisverkehr wird die Ludwigstraße im Abschnitt zwischen der Zeppelinstraße und der Zufahrt zur OMV-Tankstelle für den öffentlichen Verkehr bis voraussichtlich Ende Oktober 2021 voll gesperrt.

Eine Umleitungsstrecke mit entsprechender Beschilderung und Lichtsignalanlagen ist eingerichtet. Ein Umleitungsplan ist auf der Homepage der Gemeinde (www.hallbergmoos.de) veröffentlicht.

Bayerischer Innovationspreis Ehrenamt 2022

Noch läuft die Bewerbungsphase für den Bayerischen Innovationspreis Ehrenamt 2022 unter dem Motto „Ehrenamt – damit gewinnen wir alle!“. Gesucht werden gute Ideen und Projekte, die das Motto kreativ aufgreifen und umsetzen und damit eine Antwort darauf geben, wie gewinnbringend ehrenamtliches Engagement für uns alle ist. Es werden Preisgelder in Höhe von 75.000 Euro vergeben, um das Engagement in Bayern weiter zu unterstützen. Ausgezeichnet werden Einzelpersonen, Teams oder Organisationen, die innovative, gemeinwohlorientierte Ideen und Projekte in Bayern selbst planen und durchführen.

Bewerbungen bis 17. Oktober 2021 unter:
www.innovationehrenamt.bayern.de

AUS DEM RATHAUS

Gemeinderatssitzung vom 28. September 2021

BEKANNTGABEN

Rathaus wieder geöffnet

Ab 4. Oktober ist das Rathaus und Bürgerbüro wieder regulär geöffnet. Da sich vorherige Terminvereinbarungen aber bewährt haben, bat Bürgermeister Josef Niedermair Bürgerinnen und Bürger dieses Prozedere möglichst beizubehalten. Damit ließen sich längere Wartezeiten für Besucher vermeiden.

Abwassergebühren – noch stabil

Ende September verschickt die Gemeinde die Vorauszahlungsbescheide für die Abwassergebühren 2021. Sie werden weiterhin auf der Grundlage einer Gebühr von 1,95 €/m³ und Kosten der jeweiligen Verbrauchsmenge berechnet. Wie die Gemeinde mitteilt, hat eine Nachkalkulation für den Zeitraum von 2016 bis 2020 ergeben, dass die aktuellen Gebühren kostendeckend sind bzw. sich eine Überdeckung (120.000 €) ergeben hat. Darin sind bereits anteilige Abschreibungen für die Kläranlagenerweiterung berücksichtigt.

Es sei aber, so heißt es, davon auszugehen, dass die Gebühr deutlich steigt, weil Ende 2021 mit der Fertigstellung des Betriebsgebäudes und 2022 mit der Fertigstellung der Kläranlagenerweiterung zu rechnen ist. Die Rechtsaufsicht sieht es sehr kritisch, wenn die Gemeinde schon 2021 die Abwassergebühren erhöht. So könnten sich die Gebührenschuldner nicht auf die Erhöhung einstellen. Da die Abwassergebühr wahrscheinlich auch 2021 noch kostendeckend ist und keine Überdeckung zu erwarten ist, wird die Neukalkulation der Abwassergebühren im November im Gemeinderat behandelt und die Abwassergebühren regulär zum 01.01.2022 angehoben.

Wir liefern
Agrar-Diesel
ohne Bioanteil
Hans Mikesch
Hallbergmoos • Tassiloweg 1
Wir liefern auch HEIZÖL
Tel. 08 11-36 46

BESCHLÜSSE

Ausbau der digitalen Infrastruktur

Im Schulterschluss mit dem Landkreis Freising und den Kommunen will Hallbergmoos den Ausbau der digitalen Infrastruktur vorantreiben. Ziel ist es, durch ein gemeinsames, landkreisweites Vorgehen die Weichen zur vollständigen Gigabit-Versorgung im Landkreis zu stellen.

Werkzeug und Maschinen Verleih GmbH
Bockhorni
Wilhelmstraße 13
85399 Hallbergmoos
Tel. 08 11/10 90, Fax 35 55
Baumaschinen und Gartengeräte

Als Vorteile einer zentralen, geförderten Koordinationsstelle auf Landkreisebene sieht man die Entlastung der Kommunen durch Bildung sinnvoller Cluster und Zusammenfassung von kleineren Ausschreibungen durch das Landratsamt. Ferner könne man Fördermittel auf Bundes- und Landesebene besser ausschöpfen, Kosten durch Größenvorteile sparen, weil Anbieter damit eine ganz andere Kalkulationsbasis zur Netzplanung haben.

Die Gemeinde behält ihr „eigenes" Planungsbüro, das eine Kooperation mit dem Landkreis befürwortet. Es arbeitet beim gemeinsamen Vorgehen mit dem Koordinator des Landkreises zusammen.

Marcus Mey (CSU) merkte an, dass es mit den Breitbandanschlüssen in Hallbergmoos mächtig hapert. Die Übertragungsraten seien schlecht. Und wer sich verbessern will, müsste tief in die Tasche greifen: „Es kann doch nicht sein, dass ein Privathaushalt 13.000 Euro für einen Anschluss zahlen muss", so Mey. Robert Wäger (Grüne) ließ wissen, dass der Arbeitskreises Digitalisierung gerade den Bedarf und Status Quo erhebt. Bis Jahresende sollen Ergebnisse vorliegen. Bürger bat er darum, ihre Up- und Downloadraten beim AK zu melden (https://hallberg-digital.de/breitbandmessung-hallbergmoos.de).

Regionaler Strommarkt für Hallbergmoos

Die Energiewende regional anpacken: Diese Idee verfolgt das Modell „Hallbergmoos Strom", das Stefan Kronner (Referent für Energie und Ortsentwicklung, SPD) dem Gemeinderat nun vorstellte. Es beinhaltet die Einrichtung eines Energiemonitors sowie die Schaffung eines regionalen Strommarkts und eines Bürgerbeteiligungsmodells. Partner soll die Bayernwerk Regio Energie GmbH sei, die bereits Partner in der Hallbergmooser Stromnetz GmbH ist.

DER HALLBERGER

ANZEIGENSCHLUSS
für die nächste Ausgabe (20. Oktober) ist
Mittwoch, 13. Oktober, 13 Uhr.

info@hallberger.de oder Telefon 0811-99 89 042

Erklärtes Ziel ist es, einen regionalen Strommarkt aufzubauen, der lokale Stromerzeuger, die PV-Anlagen auf ihren Dächern unterhalten, und Verbraucher zusammen zu bringen. Zu 100 Prozent regionaler Ökostrom also. Die Stadt Abensberg ist auf diesem Weg zu einer CO_2-freien Kommune Vorreiter – und zeigt, wie's funktioniert.

Dafür würden Kommune und das Bayernwerk, das ohnehin schon 49-prozentiger Partner der Gemeinde Hallbergmoos in der Stromnetz GmbH ist, eine neue Gesellschaft gründen. Der lokal produzierte Strom sichert der Kommune regionale Wertschöpfung und neue Einnahmequellen für diejenigen, deren Anlagen aus der EEG-Förderung fallen. Bürgern bietet man zudem eine Beteiligung an: Sie können ihr Geld in den Bau nachhaltiger Anlagen investieren. Damit schafft man Anreize für den „Zubau" weiterer Solaranlagen.

Während das Gros des Gemeinderats diese Initiative unterstützte, äußerte sich Robert Wäger (Grüne) „im Großen und Ganzen skeptisch". Vor allem wegen der Beteiligung des Stromanbieters (Bayernwerk). Wäger bevorzugt stattdessen lieber eine Bürgergenossenschaft wie es sie in Freising gibt: „Die ist zu 100 Prozent in Bürgerhand." Allerdings erlaubt das einschlägige Gesetz nur großen Stromanbietern, die laut Wäger „damit ihr Geschäft retten wollen", ein solches Modell.

Abgesehen davon hätte eine Bürgerenergiegenossenschaft, wie Kronner, Thomas Henning (FW) und Kämmerer Thomas Grüning aufzeigten, auch gewisse Nachteile: Denn dort hat jede Beteiligte nur eine Stimme – unabhängig davon, in welcher Größenordnung er sich einbringt. Grüning weiter: „Es funktioniert nur über die Bayernwerke, weil nur sie die Einspeisedaten haben". Und das technische Know-how, wie Kronner hinzufügte. „Die Gemeinde hat kein finanzielles Risiko", für die technische Umsetzung trägt das Bayernwerk die Verantwortung.

Der Gemeinderat verständigte sich letztlich einstimmig darauf, das Projekt weiterzuverfolgen und einen Energiemonitor einzurichten.

Betriebskostenabrechnung des BRK

Das BRK wird gut 310.000 Euro an die Gemeinde zurücküberweisen. Dies ergibt sich aus der Betriebskostenabrechnung für die vom BRK betriebenen örtlichen Kindertagesstätten (Spatzennest, Mooshüpfer, Wolkenschlösschen, Meilenstein- und Forscherhaus). Grund: Aufgrund des Fachkräftemangels konnten Stellen nicht besetzt werden. Im Spatzennest wurde eine eingeplante sechste Gruppe mangels Bedarf nicht gebildet. Mehrausgaben von insgesamt knapp 15.000 € fallen indes für den Blumenkindergarten und das Forscherhaus an – bedingt durch eine geringere staatliche Förderung und Anschaffung von zwei Computern. Der Gemeinderat billigte die vorgelegten Abrechnungen. *(eoe)*

Der Hallberger

10 Jahre Sport- und Freizeitpark

Offizielle, Vereine und Bürger feierten zwei Tage lang das Jubiläum

10 Jahre Sportpark: Wenn das kein Grund zum Feiern ist! Mit einem Festakt haben geladene Vertreter von Kommune, Kirche, Sport und Gesellschaft dieses Jubiläum am 24. September gefeiert. Auf den Tag genau zehn Jahre nach der offiziellen Eröffnungsfeier eines der bedeutendsten städtebaulichen Projekte der Gemeindegeschichte.

Altbürgermeister Klaus Stallmeister, Landrat Helmut Petz und Bürgermeister Josef Niedermair ließen die Geschichte des Sportparks Revue passieren.

Geladenen Vertreter aus Politik, Gesellschaft und Vereinen waren zum Festakt ins schmucke „Freiluftzelt" nahe des Sportforums gekommen. Darunter auch Landrat Helmut Petz, der seinerzeit als Bürgermeister-Kandidat die Entwicklung hautnah miterlebte. Wie er, erinnerte auch Bürgermeister Josef Niedermair (CSU) daran, dass seinerzeit um die Dimensionen und Kosten damals politisch gestritten wurde.

25 Millionen Euro hat die Kommune in das 16 Hektar große Sport- und Freizeitgelände investiert. Aus heutiger Sicht, so der Landrat, war die „städtebaulich-politische Entscheidung" eine mutige und richtige Entscheidung – zugunsten eines dynamischen Wachstumes. Fußball- und Tennisplätze, das Zentralgebäude mit Gastronomie, Kegelbahnen, Gymnastik- und Schützenhallen, Beachvolleyballfelder, Skatepark, Stockschützenhalle, Kinderkrippen, Spielplätzen und Landschaftsweiher sind heute längst fester Bestandteil des örtlichen Lebens.

Dies unterstrich auch Altbürgermeister Klaus Stallmeister, der in seiner Amtszeit den Parkbau maßgeblich vorangetrieben hatte: Im Zwiegespräch mit dem damals als Gemeinderat beteiligten, heutigen Bürgermeister Josef Niedermair zeichnete er die Entstehungsgeschichte nach: Vom ersten Beschluss des Gemeinderats 1992, das Sportgelände am Enghofer Weg nach Westen zu erweitern, über den ersten Grunderwerb 1994 und die 20-jährige Planungs- und Baugeschichte bis zur Einweihung 2011, die der Fertigstellung des Sportforums (10 Mio. €) unmittelbar folgte. Ausgangspunkt waren die Prognosen, dass der Gemeinde von rund 6000 Einwohner (1992) durch den Flughafenbau wachsen würde – auf bis zu 15.000 Einwohner und 12.000 Beschäftigte im Gewerbegebiet. Ziel war es, Sport- und Erholungsflächen schaffen – und zugleich ein Bindeglied zwischen Ort und Gewerbepark, zwischen Wohnen und Arbeiten.

Agieren statt reagieren

Die Prämisse war „zu agieren statt zu reagieren", unterstrich Stallmeister. Man wollte nicht „rumflicken", sondern mit Weitblick ein Gesamtkonzept entwickeln. Und, wie es damals bei der Eröffnung hieß, aus „Visionen Wirklichkeit werden lassen" – mit einem Areal, dass „50 zu 50" Bürgern und Sportlern, gewidmet ist.

Das alte Sportgelände am Enghofer Weg stieß seinerzeit längst an die Kapazitätsgrenzen, der Ruf der Sportler nach geeigneten Sportanlagen war unüberhörbar. Unter der Regie von Stallmeister, Sportreferent Heinrich Lemer und Vereinsreferent Heinz Bergmeier entwickelte man ein Konzept. Planer Helmut Köpf, Landschaftsarchitekt Martin Rebmann,

Gastgeber Sepp Fischer (3. Bürgermeister) und Sepp Niedermair (1. Bürgermeister).

Bürgerinnen und Bürger, Sportfunktionäre und Experte Peter Wehr waren in die Planungen eingebunden.

Pulsierendes Herzstück der Gemeinde

Wie wichtig der Park mittlerweile für die Ortgemeinschaft ist, unterstrichen die Pfarrer Thomas Gruber und Steffen Schubert im ökumenischen Gottesdienst: Zwar am geografischen Rand des Orts gelegen, habe das Areal „Herzcharakter“ und sei ein Ort, wo sich Menschen und Generationen begegnen.

Wiege sportlicher Erfolge

Der Bürgermeister dankte den Vereinen, die den Park zu dem gemacht haben, was er ist: Ein attraktiver grüner Erholungsort und Ausgangspunkt sportlicher Erfolge: Beispielsweise für den Einzug der VfB-Kegler und Stockschützen in die Bundesliga sowie der Fußballer in die Bayernliga. Viel beachtete Sportevents wie 2017 die Deutsche Meisterschaft der Bogenschützen fanden statt. Von den sportlichen Höchstleistungen gehe Motivation für die Jugend aus, aber auch Freizeitsport und gesellschaftliches Miteinander sind wichtige Pfeiler, die beim Indoor-Cup, der Langen Nacht des Sports und zahlreichen Turnieren gefestigt werden.

Niedermair warf auch einen Blick in die Zukunft: Der geplante Naturbadeweiher, so seine Überzeugung, „passt perfekt in diesen Park“, der auch „grüne Lunge“ der Kommune sei. Auch über eine Tennishalle werde man in nächster Zeit nachdenken.

Fundsachenversteigerung und zünftiger Ausklang

Nach dem Tauziehen mit dem Landratsamt um die Genehmigung für die Jubiläumsfeier (DER HALLBERGER berichtete), ist es der Gemeinde unter der Leitung von Veranstaltungsmanager Benjamin Henn und Daniela Lindemiller gelungen, das Jubiläumsfest zu

– von Surfboard über Ski bis hin zur Motorsäge. Einzeln, im Paket oder in begehrten Überraschungskoffern.

Zum Ausklang spielten die Goldacher Buam und die Ledawix aus Erding auf. Das Catering übernahm ebenso spontan Volksfestwirt Alexander Tremmel und seine Gastro-Crew. Der hatte schon am Festabend mit Kürbis-Suppe, Bratenpfanderl und Dessert-Pyramide die Gaumen verwöhnt.

(Text / Fotos: eoe)

verlängern – und eine Veranstaltung für die ganze Bevölkerung anzubieten: mit der Fundsachenversteigerung des Flughafens, die etliche Schnäppchenjäger ins Festzelt lockte. Josef Rankl, Chef des Fundbüros am Flughafen-München, konnte es kurzfristig einrichten. Er rückte mit seiner siebenköpfigen Crew und allerlei Nützlichem, aber auch vielen Kuriositäten an. Kabarettist Alfred Mittermeier stand als Auktionator auf der Bühne und versteigerte 204 Gegenstände

APOTHEKE AM BACH GOLDACH

APOTHEKER A. WAIZENEGGER
Hauptstraße 66 · 85399 Hallbergmoos
Tel. (08 11) 9 86 00 · Fax (08 11) 9 86 01

E-Mail: mail@apotheke-am-bach.de
Homepage: www.apotheke-am-bach.de

Öffnungszeiten: Mo – Fr 8⁰⁰ – 19⁰⁰ Uhr
Sa 8⁰⁰ – 13⁰⁰ Uhr

Unser Bestes für MUTTER + KIND
Jeden Dienstag und Donnerstag von 9 bis 12 Uhr
Baby-Mess- und Wiegetag und Mütterberatung
Unsere examinierte Kinderkrankenschwester berät Sie über Ernährung und Pflege Ihres Kindes

- Verleih von Babywaagen, Milchpumpen und Inhaliergeräten
- Durchgehende Öffnungszeiten
- Botendienst: Sie können über Telefon, Fax oder Homepage bestellen. Wir liefern auf Wunsch zu Ihnen nach Hause.

NUK HUMANA AVENT MAM MILUPA STADELMANN WELEDA

„Das Jugendwerk muss weiter gehen“

Stiftung sichert Fortbestand der Einrichtung

Das Jugendwerk Birkeneck widmet sich seit dem Jahr 1920 im Sinne des Ordensgründers der Herz-Jesu-Missionare, Pater Julius Chevalier, in Not geratenen jungen Menschen. Nun wird die Einrichtung in eine Stiftung überführt, der fehlende Nachwuchs an Patres ist der Hauptgrund.

„Jugendwerk Stiftung der Herz-Jesu-Missionare“ ist künftig der offizielle Titel, das Ziel bleibt das Gleiche. „Wir wollen junge Menschen unterstützen mit erzieherischen Hilfen, schulischer und beruflicher Bildung“, betont der Provinzial der Herz-Jesu-Missionare (MSC), Andreas Steiner. Viele der Jugendlichen seien in einem Milieu aufgewachsen, in dem sie häufig gravierende seelische und bisweilen körperliche Schädigungen erlebten. Einige von ihnen leiden an Verletzungen, die sie tief getroffen haben und über die sie ein Leben lang nur schwer hinwegkommen. Sie hatten wenige Chancen, ihre positiven Kräfte zu entwickeln und zu ihrem Vorteil zu nutzen.

Schloss Birkeneck um 1920. Am 16. Mai 1925 wird mit dem Bau der ‚Fürsorgeerziehungsanstalt“ begonnen. Den Namen bringen die Herz-Jesu-Missionare aus Schloss Hohenkammern mit, wo 1920 das St. Georgsheim bereits 300 junge Menschen betreut wurden – 65 von ihnen erhalten in Hallbergmoos erste Erziehungs- und Lehrplätze.

„Hinter jedem steckt ein Schicksal und jeder ist es wert“, betont Steiner. Er ist sich sicher, die Stiftung sei „das Beste für die Jugendlichen“, denn die wichtige Arbeit muss fortgeführt werden.

Pater Peter Petto (erster Leiter in Birkeneck) zusammen mit Dr. Georg Heim, dem zweiten Heimleiter Pater Christian Moser und Pater Neubauer im Innenhof von Schloss Birkeneck.

Um das Jugendwerk Birkeneck zu führen, brauche es jedoch entsprechendes Personal und dieses fehlt den Herz-Jesu-Missionaren. „Es entscheiden sich leider immer weniger Menschen zu diesem Schritt Pater zu werden“, bedauert Steiner.

Drei Jahre habe der Prozess bis zur Gründung der Stiftung gedauert, fachliche Unterstützung kam von der Regierung Oberbayern und auch von renommierten Kirchenrechtlern. Das Jugendwerk hat jedoch auch den wirtschaftlichen Druck zu spüren bekommen. Neben der Ausbildung war das Jugendwerk auch viele Jahrzehnte Geschäftspartner.

Der großen Konkurrenz, vor allem auch aus den Internet-Anbietern und ausländischen Mitbewerbern konnte die Druckerei im Jahr 2019 nicht

DER HALLBERGER

ANZEIGENSCHLUSS
für die nächste Ausgabe (20. Oktober) ist
Mittwoch, 13. Oktober, 13 Uhr.

info@hallberger.de
oder
Telefon 0811-99 89 042

WIMMER HAUSVERWALTUNG
IHRE HAUSVERWALTUNG VOR ORT!
Am Weiher 9
85399 Hallbergmoos
Telefon: 0811 – 3718
Telefax: 0811 – 9989691
E-Mail: info@ds-wimmer.de
www.ds-wimmer.de

Das Jugendwerk Birkeneck heute: Eine zukunftsorientierte Jugendhilfeeinrichtung, die nun von einer Stiftung getragen wird.

mehr standhalten: Druckerei, Buchbinderei und Mediengestaltung mussten schließen. Dafür kamen mit dem Hauswirtschafter und dem Hauswirtschaftstechnischen Helfer zwei neue Ausbildungsrichtungen zu den Lehrberufen der Bäcker, Baufachwerker, Elektriker, Köche, Lackierer, Maler, Maurer, Metallbauer und Schreiner hinzu. Das Betreuungsangebot umfasst zudem die heilpädagogische Gruppe mit Heimschule für Schüler und Azubis, betreutes Wohnen, sozialtherapeutische Gruppe für Schüler und Azubis, Clearingstelle und Inobhutnahme für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge sowie eine sozialtherapeutisch geschlossene Clearingstelle für Kinder. Aktuell sind 110 Jugendliche voll- und teilstationär im Jugendwerk untergebracht.

„Mit Freude und Dankbarkeit blicke ich nun in die Zukunft", so Steiner. Das Jugendwerk als bundesweit anerkannter und versierter Träger der Jugendhilfe könne nun weiterhin die Aufgaben bewältigen und sich auch den zukünftigen Herausforderungen stellen. In das Stiftungsvermögen fließe das gesamte Areal ein, der fachliche Schätzungswert liegt bei rund 20 Millionen Euro. Am Freitag, den 8.Oktober wird ab 10 Uhr die Stiftungsanerkennung und Rechtsfähigkeit der Stiftung im Zuge eines Festakts gefeiert.

(Text: sab / Fotos: eoe, Archiv)

Die Geschichte des Jugendwerks

1920: Das Jugendwerk Birkeneck wird als St. Georgsheim in Hohenkammer eröffnet.

1925: Verlegung nach Birkeneck.

1950: 250 Zöglinge werden in fünf Gruppen von fünf Patres betreut. Die Berufsausbildung erfolgt in 20 eigenen Lehrbetrieben und der Heimberufsschule. Für die Freizeitgestaltung gibt es Sportanlagen, Musik- und Theaterneigungsgruppen sowie eine Bücherei.

1969: werden die ersten drei von vier neuen Gruppenhäusern bezogen

1988: werden die Wohnpavillons umgebaut, der Stellenschlüssel und die Qualifizierung der Fachkräfte ausgebaut.

1991: werden Schülergruppen und Hauptschulklassen eingerichtet.

1992: Clearingstelle für unbegleitete Flüchtlinge in Bayern mit 15 Plätzen.

2000: die Geschäftsführung geht in weltliche Hände über, der Orden gründet die Jugendwerk Birkeneck gGmbH.

2006: wird die geschlossene Clearingstelle für massiv auffällige Kinder eröffnet.

2016: ziehen vier Gruppen in neue, energetisch und ökologisch optimierte Häuser ein.

Wir wünschen Dir ein erfolgreiches Schuljahr!

Neu im Team ist seit Ende September Frau Ann-Kathrin Pieper.

Prävention, Beratung, Diagnostik und Therapie von Menschen jeden Alters mit:
- Sprach- und Sprechstörungen
- Stimmstörungen
- auditiven Wahrnehmungsstörungen

sowie
- Sprachreich®-Seminar für Erzieher/innen

Christine Graf
Logopädische Praxis

Hauptstraße 74
85399 Hallbergmoos/Goldach
info@logopraxis-graf.de
www.logopraxis-graf.de
Telefon 08 11 - 996 76 76

Die Erstklässler der Grundschule Hallbergmoos

Die Schulfamilie hat Zuwachs bekommen: 115 ABC-Schützen hatten in der Grundschule Hallbergmoos vor kurzem ihren ersten Schultag. Jetzt üben die fünf ersten Klassen mit jeweils 23 Schülerinnen und Schüler fleißig Lesen, Schreiben und Rechnen.

Klassenleiterin Jenny Stöckert unterrichtet die 23 ABC-Schützen der Klasse 1a.

Mit ihren bunten Schultüten präsentierten sich die Mädchen und Buben der Klasse 1b – zusammen mit ihrer Klassenleiterin Alexandra Simons.

Fröhliche und gespannt auf das, was sie nun erwartet, ist die Klasse 1c von Lehrerin Maria Kraus.

Auch für sie ging es am 14. September los: Die Klasse 1d mit ihrer Klassenlehrerin Nadine Schreiner.

Von Konkrektorin Monika Schmeller werden die Mädchen und Buben der Klasse 1e unterrichtet.

** aus datenschutzrechtlichen Gründen werden die Namen der Kinder nicht veröffentlicht.*

Effektrahmen designed by kjpargeter / Freepik

Hexe Hilda fliegt in der Bücherei

Die kleine Hexe Hilda wünscht sich nur eines: Einen richtigen Besen! Aber leider hat sie nur einen Spielzeug-Besen, mit dem sie herumfliegt. Und mit dem kracht sie dann gegen einen dicken Stein. Der Besen ist kaputt und Hilda mutterseelenallein irgendwo im Wald gestrandet. Auf ihrer Suche nach einem richtig tollen, neuen Besen begegnet sie absonderlichen Wesen, dem Schnaufwurf und dem Schwammrüssler, die sich ihr anschließen. Sie bestehen das ein oder andere Abenteuer, bis Hexe Hilda schließlich doch noch ihren Wunsch erfüllt bekommt, nämlich einen großen, rosa-glitzernden Besen.

Figurenspielerin Stefanie Hattenkofer ist alleine auf der Bühne, ihr Equipment ist minimalistisch. Hattenkofer verleiht nicht nur den Figuren ihre Stimme, sie übernimmt auch den Erzählpart. Dass ihr Beruf auch ihre Leidenschaft ist, wurde in Hallbergmoos schnell deutlich: In wenigen Minuten sprang ihre Spielfreude auf die 30 Kinder über, die in die Hallbergmooser

Bücherei gekommen waren. Sie waren nicht mehr nur bloße Zuschauer des Stücks „Ein Besen für Hexe Hilda“, sondern auch gleich Teil ihrer Suche nach einem eigenen Besen.

Hattenkofer setzt bei ihrem Figurenspiel auf die grenzenlose Phantasie der Kinder, zieht sich ihre graue Socke aus und aus einer Ringelstrumpfhose wird flugs eine Giraffe. Der Schwammrüssler ist ein rosa Badeschwamm mit einem blauen Lockenwickler-Rüssel. Und drei gestapelte Stühle werden entweder ein Turm oder mit Hilfe eines grünen Handtuchs zu einem Schlafplatz unter Bäumen im Wald. Rund zwei Jahre arbeitet sie an den Stücken, optimiert Sprache, Gestik und Mimik, wenn ihre eigenen Kinder mit den Stücken „zufrieden“ sind, dann geht sie mit dem Stück auf die Bühne.

(Text / Foto: sab)

Garten auf Zeit

Feldgärten von Mai bis November
am S-Bahnhof in Hallbergmoos
zu vermieten

Zum Teil schon angebaut und
ein Teil zum Selbst-Bepflanzen.

40 Quadratmeter für 120 €

Bei Interesse eine E-Mail an:
garten.auf.zeit@gmx.de

BLUNCK
DIENSTLEISTUNGEN

IHR REGIONALER PARTNER FÜR
KANALSANIERUNG & DICHTHEITSPRÜFUNG
sowie Rohrsanierung / Rohrreinigung / TV-Untersuchungen

Blunck
Dienstleistungen GmbH
Rupprechtstrasse 7a
85399 Hallbergmoos
info@blunck-org.de

24 Std.-Service
089 • 96 96 45
www.blunck-org.de

Lese-Rekord beim Sommerferien-Leseclub

Lesen, lesen, lesen: Das haben sich die Kinder in diesem Jahr zu Herzen genommen. Das Bücher-Lesen ist „in“. Und auch die Zeit, als die Kinder durch Corona zum Daheim-bleiben verdammt waren, hat mit Sicherheit ihr Übriges getan, dass in diesem Jahr die 100er-Marke durchbrochen wurde. „So viele wie noch nie haben in diesem Jahr mitgemacht“, freute sich Bücherei-Leiterin Petra Niedermair.

„101 Kinder, das ist noch nie dagewesen.“ Der Renner waren Abenteuer- und Detektiv-Geschichten, gefolgt von Comics oder lustigen Büchern. Auch die Zahl von geliehenen Büchern ist mit 1.530 absoluter Spitzenreiter. „Und die Hälfte der Leseratten waren Jungleser aus den ersten und zweiten Klassen.“ Im Gegensatz zum vergangenen Jahr, als die Kinder sich virusbedingt nicht an einem reich bestückten Geschenketisch ihre Belohnungen abholen durften, ließ das gute Wetter in diesem Jahr eine ‚Bescherung‘ im Freien zu.

Die von der Gemeinde gestifteten Preise in Form von CDs, Bücher-, Eis- und Kinogutscheinen hatten flugs ihre neuen Besitzer gefunden. Die Lese-Königin ist in diesem Jahr Celine Aßmuß mit 44 gelesenen Büchern, gefolgt von Adam Sababady mit 43 Büchern und Carolin Holzhammer mit 36 Büchern. Celines absolute Lieblinge waren „Die Drei Fragezeichen“. Den Büchergutschein kann sie für einen neuen Band sehr gut gebrauchen. *(Text / Foto: sab)*

Rechtsanwalt
FA f. Strafrecht
ANWALTSKANZLEI
Anwaltskanzlei
Walter M. Huber
Rechtsanwalt - Fachanwalt - Insolvenzverwalter
Freising - Obere Hauptstraße10
☎ 08161-53 88 90
www.RA-Huber.de

Malerbetrieb
Martin Eichenseher
Ausführung aller Malerarbeiten
Fassadengestaltung
Theresienstraße 28 • 85399 Hallbergmoos
Telefon 08 11-9 51 77 • Mobil 01 70-1 80 25 58
Telefax 08 11-9 98 66 76

www.IhrBaumProfi.de
Fa. JOSEF HÖLLINGER
BAUMFÄLLUNGEN • KÜRZEN • RODEN
jeder Schwierigkeitsgrad • ABFUHR • FÄLLKRAN
WURZELSTOCKFRÄSEN • GARTENPFLEGE
schnell • sauber • preiswert
Tel. 0172-5820173 oder 08122-1791661
unverbindliche und kostenlose Beratung

SUW - BERGER GmbH
SONNEN-UND WETTERSCHUTZTECHNIK
MEISTERBETRIEB
Terrassendächer – Markisen – Rollladen – Lamellendächer
Insektenschutz – Jalousien – Innensonnenschutz – Wintergartenbeschattungen – elektr. Antriebe & Steuerungen – Haustüren
Planen Sie mit uns
Ihre Wohlfühl-Oase
Meisterbetrieb für
Schatten und Glas
Zeppelinstraße 23, 85399 Hallbergmoos · Telefon 0811 / 99 87 17 0 · Mail: info@suw-berger.de

Der Enkel und das Werk der Väter

Anton Hamburger – der Wirt vom Gasthof Neuwirt

1924 erbauten Anton und Therese Sedlmeier das Gasthaus „Sedelmeier" – heute als „Neuwirt" weit und breit bekannt.

Anton Hamburger ist Gastwirt und Koch aus Leidenschaft. Der junge Mann wusste bereits als Kind, dass er das traditionelle Gasthaus übernehmen will, das vor ihm bereits der Urgroßvater und Vater geführt haben.

„Ich habe immer schon eine große Liebe zu unserem Gasthaus und allem, was dazu gehört."

Und diese Begeisterung teilt er mit seinen Vorfahren. 1924/25 erbaute der Urgroßvater Anton Sedlmeier mit seiner Ehefrau Therese den Gasthof Neuwirt in Goldach mit einem Gastraum, einigen Fremdenzimmern, sowie einer Metzgerei und einem angrenzenden Stall für Vieh.

Die Erbin und Tochter Theresa Sedlmeier und ihr Ehemann, der aus Franzheim stammende Tierarzt Dr. Rudolf Hamburger verpachteten den Gasthof Ende der 50er Jahre. Die beiden leiteten eine eigene Tierarztpraxis, übernahmen aber weiterhin die Verwaltung des Gasthofes.

Mit den Kindern Renate, Marion und Christian wohnten sie neben dem Wirtshaus und Theresa Hamburger betrieb dann, dem damaligen Zeitgeist gerecht werdend, ein Kino, das sie bis Mitte der 60er Jahre leitete.

Gasthof und Hotelneubau

Sohn Christian verspürte bereits in seiner Jugend den Wunsch Wirt zu sein. Zur Freude der Eltern übernahm dieser zusammen mit Ehefrau Brigitte 1987 wieder das Haus und machte es zu dem, was es heute ist: Ein Gasthof mit traditioneller Küche, gemütlicher Gaststube und schattigem Biergarten. Zehn Jahre später kam zum Gasthof der Neubau eines Hotels mit 40 Zimmern dazu und der Festsaal für Hochzeiten wurde dann auch in weitere Hotelzimmer umgebaut.

Christian und Brigitte leben bis heute ihren beiden Söhnen Anton und Rudolf vor, was es heißt, einen stilvollen Gasthof und ein Hotel zu führen und zu bewirtschaften: gleich zu setzen ist dies mit viel Arbeit und Verantwortung. Und sie stellten den Beiden frei, welche berufliche Richtung sie einschlagen möchten.

Kochlehre als Jahrgangsbester

Doch für Anton Hamburger war das immer der Weg, den er gehen wollte.

„Gleich nach der Schule machte ich eine Lehre zum Hotelfachmann im renommierten Messehotel Bauer in München-Feldkirchen."

Und er schloss diese Lehre mit Bravour ab. Danach ging es zunächst wieder

nach Hause – zurück nach Hallbergmoos.

„Doch ich wollte noch was draufsetzen und habe deshalb noch mal eine Lehre als Koch angestrebt."

Im Traditionshaus ‚Freisinger Hof' in München-Oberföhring absolvierte er seine Kochausbildung, die er als Jahrgangsbester mit Auszeichnung beendete. Auch danach wollte Anton aber noch einmal andere Luft schnuppern: in einer anderen Hotelküche arbeiten, das war zunächst sein Ziel. Und so ging es nach Österreich – im Schloß Prielau in Zell am See holte Anton sich den letzten Schliff und bekochte die dortigen Gäste zur vollsten Zufriedenheit.

2013 kehrte er dann nun endgültig nach Hause zurück – voller Elan und Tatendrang und mit dem Leitspruch des Vaters im Gepäck: ‚Mach Dein Hobby zum Beruf, dann musst Du ein Leben lang nicht arbeiten.'

Verena, Anton und Rudolf Hamburger

Plötzlich Chef für ein großes Haus

Doch Arbeit und Verantwortung gab es für den jungen Mann genug, denn er übernahm bereits ein Jahr später die Leitung für einen großen Teil des Betriebes und steht gerne selbst in der Küche. Und die wird von den Gästen sehr geschätzt und ist mittlerweile im ganzen Landkreis, der gesamten Region in aller Munde.

„Ich bin in der Küche in meinem Element und mir macht es Spaß, unter Dampf zu arbeiten und Gutes auf den Teller zu bringen. Außerdem habe ich mit meiner Frau, meinem Bruder und meinen Eltern große Unterstützung."

Unterstützung durch Ehefrau und Bruder

Die Familien-Chemie im Hause Neuwirt stimmt – alle helfen zusammen. Neben Vater Christian, der als Allrounder überall einsetzbar ist, hilft auch Mutter Brigitte in der Küche mit. Ehefrau Verena aber ist die große Stütze ihre Mannes: Sie hat ihren Meister im Hotelfach gemacht und weiß ebenso wie ihr Ehemann, was zu tun ist, wenn man ein so großes Haus zu leiten hat. *„Dass war Schicksal, als ich meine Frau Verena, die aus Gremertshausen stammt, bei Freunden kennengelernt habe und wir uns ineinander verliebten. Dass sie beruflich die gleiche Fachrichtung wie ich eingeschlagen hatte, war das Sahnehäubchen oben drauf."*

Ganz besonders freut sich die Familie, dass Bruder Rudolf mittlerweile auch mitarbeitet. Der gelernte Steuerfachmann bringt sich nicht nur in der Geschäftsleitung ein – er ist auch für die Planung und Durchführung der Feierlichkeiten zuständig.

Ein Jahr nach der Hochzeit von Anton und Verena wurde 2020 nun Söhnchen Christian jr. geboren.

Treuer Kundenstamm aus dem Umland

Für die Hamburgers lief beruflich und privat alles perfekt. So hätte es weitergehen können. Im Februar renovierte man gerade noch die gesamte Gasthofküche, dann kam im März die Corona-Pandemie.

„Wir haben sofort reagiert und bereits einen Tag nach der ersten Schließung Flyer verteilt mit dem Angebot: ‚Essen to go'."

Und das wurde sofort von den Gästen angenommen. Die Familie Hamburger und das gesamte Neuwirt Team sind für die enorme Unterstützung und Treue aus der Gemeinde und den umliegenden Ortschaften sehr dankbar. Dass alles so reibungslos machbar war, dies war nur mit einem absolut loyalen und stabilen Personalstamm möglich, auf den der junge Chef sehr stolz ist.

„Wir haben 45 Angestellte, drei Lehrlinge und zwölf Aushilfen – und alle waren sofort bei unseren veränderten Arbeitsabläufen dabei. Da gab es kein Murren und Zetern. Und nur deshalb und natürlich auch durch einen treuen Kundenstamm, der uns unterstützen wollte, sind wir durch die gesamte Coronazeit unbeschadet durchgekommen."

Die Zeit, in der man keine Gäste bewirten konnte, wurde zur Renovierung einiger Hotelzimmer und für die Erweiterung des Außengastbereichs mit Überdachung im Garten genutzt. Trotzdem freute sich die gesamte Neuwirt-Mannschaft mit Chef Anton an der Spitze natürlich auch darauf, wieder Gäste live bewirten zu dürfen – auch wenn es zunächst nur im Außenbereich möglich war.

„Und auch da haben wir die große Loyalität unserer Gäste gespürt – sie saßen trotz niedriger Temperaturen mit dicken Jacken draußen im Garten und bestellten ihre Essen."

Man nimmt es dem jungen Wirt ab, wenn er sagt, dass er für diese Erfahrung mehr als dankbar ist und dass er diese auch in seine Firmenphilosophie einfließen lassen möchte. So hat er vor, in ein paar Jahren ein Mitarbeiter-Wohnhaus zu bauen – bezahlbaren Wohnraum für seine Angestellten zu schaffen.

Um es mit Pablo Picasso zu sagen: **Der Sinn des Lebens besteht darin, Deine Gabe zu finden. Der Zweck des Lebens ist sie, zu verschenken.** *(Text / Foto: bb)*

Gute Seele und Mittelpunkt der Familie

Katharina Fölkl feierte ihren 90. Geburtstag

Für einen amüsanten Spruch ist Katharina Fölkl immer gut. „Pass nur auf, wenn'st ned vorher stirbst, wirst' so alt wie ich", scherzt sie an ihrem 90. Geburtstag in der Runde. Unter den Gratulanten ist auch Sepp Fischer. Der dritte Bürgermeister überbrachte die Glückwünsche und Geschenke der Gemeinde.

Als der dritte Bürgermeister eintrifft, begrüßt sie ihn herzlich: „Dich kenn i scho als kleinen Bua." Auch Fischer selbst erinnert sich gut daran, wie er „der Kathi" früher oft auf dem Schulweg begegnet ist. Hallbergmoos ist seit 1969 ihre Heimat: Geboren wurde sie am 28. September 1931 in Tofü (Ungarn), kam 1948 mit der Großmutter, Mutter und Schwester zunächst nach München, wo der aus der Gefangenschaft entlassene Vater schon auf die Familie wartete. 1952 heiratete Katharina ihren Josef. 1969 zog die Familie nach Hallbergmoos, wo man sich in der Maximilianstraße ein Eigenheim baute.

Fölkl hat immer viel gearbeitet: Erst bei einer Arzneimittelfirma in München, dann 16 Jahre lang im Nähstüberl im Jugendwerk Birkeneck. Und natürlich zu Hause, wo es in Haus und Gemüsegarten immer etwas zu tun gab. Sie lässt die Katzen „Leo" und „Poldi" morgens ins Haus, näht und strickt gerne, liest Romane und löst Kreuzworträtsel. Sie radelte gerne, ging zum Tanzen und Weiberfasching. Mit Tochter Elisabeth Stegschuster unternahm die Familie immer gerne Ausflüge und Ferienreisen: Mit der Isetta über sechs Alpenpässe beispielsweise. Umtriebig sei die Mutter schon immer gewesen, sagt die Tochter. „Ich hab' kein Sitzfleisch", ergänzt die Jubilarin.

Sie ist die gute Seele und „Zentrum der Familie", sagt die Tochter, die mit ihrem Mann Reinhold im gleichen Haus lebt. Zwei der drei Enkel wohnen mit ihren Familien gleich nebenan. Vier Urenkel gehören dazu.

„Legendär" ist, wie die Tochter verrät, der Apfel- und Mohnstrudel der Familienältesten. Die geliebte Schürze legt die Seniorin nur ungern ab. Und man ist froh, dass sie nun einige ihrer ungarischen Rezepte – vom „Fleckerl" bis zum Gulasch – der nächsten Generation verraten hat. Katharina Fölkl ist Ehrenmitglied im Schnupferclub und außerdem Mitglied des Gartenbauvereins.

(Text / Foto: eoe)

PR-BERICHT

Angesagte Herbst-Trends bei Mode Gruber

Dreitägiges Fashion-Event zieht Kundinnen an

Zur Begrüßung bei der Modenschau gab es ein Gläschen Prosecco.

Der rote Teppich war ausgelegt, die Bistrotische mit Blumengestecken geschmückt, die hippen Getränkeboxen gefüllt und Fingerfood fertig hergerichtet. Alles war bereit: die Boutique Mode Gruber hatte zur dreitägigen Herbst-Fashion-Modenschau eingeladen. An drei Tagen wurde dem breiten Publikum und allen Stammkunden ein Modehighlight nach dem anderen präsentiert.

Vier Mannequins stellten die aktuelle Herbst-Winter-Mode vor. Und das ließ man sich nicht entgehen. Ein herrschte ein reges Kommen und Gehen. Viele wollten sehen, was der Herbst und ‚ihr' Modehaus Gruber zu bieten haben.

„Ich freue mich sehr, dass so viele meiner Einladung folgen und sich inspirieren lassen. Wir haben wieder Aktuelles, Trendiges und Nachhaltiges zu präsentieren und meine Modeberaterinnen und ich freuen uns schon sehr auf unsere Kunden", so die Chefin des Hauses Claudia Rühmann.

Die angesagten Farben in diesem Jahr sind Erdtöne von orange bis braun, beige, wollweiß bis hin zu fuchsia, rosé, mykonosblau, und petrol. Man trägt trendige Hoodies zum Oversized Blazer, sowie Pullover und überlange Strickjacken mit Zopfmuster. Zu Schlaghosen, die wieder absolut in sind, kombiniert man Cropped Sweatshirt, also ganz kurze Shirts und sportliche Hemdjacken, sogenannte Shackets, teilweise in Karo und mit Fransen. Letztere sind in dieser Saison ein sogenanntes must have.

Angesagt und nicht wegzudenken sind ‚Chain-Ketten' – coole Gliederketten, die jedem Outfit etwas Lässiges verleihen. Auch Stiefel, Stiefeletten und Sneakers gehören zum Streetstyle, sie sollten in jedem Fall robust und mit dicken Sohlen versehen sein.

„Der Hit der Saison ist aber ein Bubikragen, auch Peter-Pan-Kragen genannt, den man über Mäntel, Pullover und Blusen trägt. Er feiert ein absolutes Comeback", so Rühmann.

Um dies alles den Kunden zu präsentieren und keinen Leerlauf entstehen zu lassen, mussten alle vier Mannequins sich oft und schnell umstylen. Die Kunden konnten dazwischen auswählen, anprobieren, sich beraten lassen – oder einfach nur ‚relaxed' bei einem Gläschen Prosecco und ein paar Häppchen das Modeevent genießen.

(Text / Fotos: bb)

Claudia Rühmann (rechts) mit Mannequins und Mitarbeiterin.

Vorstandschaft bestätigt

Jahrestreffen des Feuerwehrvereins Hallbergmoos

Die Vorstandschaft des Feuerwehrvereins (v.l.) Richard Busl (2. Kommandant), Walter Schreck (1. Kommandant), Michael Scherr (1. Kassier), Bernhard Neumüller (1. Kassenprüfer), Thomas Henning (1. Vorsitzender Verein), Michael Kraus (2.Vors. Verein), Franz Weiß (2.Kassier), Daniel Ring (Schriftführer), Josef Niedermair (1. Bgm.). Nicht auf dem Foto: Ingo Gössl (2. Kassenprüfer).

Die Neuwahlen der Vorstandschaft standen im Mittelpunkt der Jahreshauptversammlung des Hallbergmooser Feuerwehrvereins. Alle Führungskräfte wurden für weitere sieben Jahre in ihren Ämtern bestätigt.

Thomas Henning (1. Vorsitzender) konnte beim Corona-konformen Treffen im Gemeindesaal neben 47 Mitgliedern auch die Ehrenkommandanten und den Ersten Bürgermeister Sepp Niedermair sowie Pfarrer Thomas Gruber begrüßen. Nach einer Schweigeminute für den verstorbenen Bürgermeister und aktiven Feuerwehrmann Harald Reents machte man sich an die Tagesordnung.

Der Jahresbericht fiel erwartungsgemäß kurz aus: Im April 2020 musste man Corona-bedingt alle Vereinsaktivitäten einstellen. Das letzte Event unter dem Motto ‚Faschingszeit ist nicht nur Krapfenzeit' war eher schleppend gelaufen. Gut besucht war dagegen der gemeinsame Grillabend mit der FFW Attaching und das „Menschen-Kickerspiel eine Mordsgaudi", wie es hieß. Auch die Beteiligung am Bürgerschiessen des SG Edelweiß, wo die Vereinsteams vordere Plätze belegte, werte man als schönen Erfolg. Henning ging auch auf den Zulauf der Jugend zur Feuerwehr ein, der sehr zufriedenstellend sei – genauso wie der Eingang der gesammelten Spenden für die Neubeschaffung einer Vereinsfahne.

Ausblick auf 2022

Im kommenden Jahr plant der Verein wieder eine Faschingsparty. Ab sofort sind auch wieder Stammtische im Feuerwehrstüberl möglich.

Erster Bürgermeister Sepp Niedermair zollte den Feuerwehrlern Lob und Respekt. Er sagte den Ehrenamtlichen die Unterstützung der Gemeinde zu. Um Spekulationen – ob Neu- oder Umbau der Feuerwehrhäuser – vorzubeugen, unterstrich er, dass noch nichts in Stein gemeißelt sei. Letztlich ginge es um viel Geld und diese Ausgaben müssen genauestens geprüft werden, bevor der Gemeinderat eine Entscheidung treffen könne.

Die um fünf Monate vorgezogenen Neuwahlen verliefen reibungslos. Die neue Führungsriege (siehe Foto) ist nun bis Februar 2028 im Amt. Sepp Niedermair leitete das Wahlprocedere, bei der sich die gesamte ‚alte' Vorstandschaft zur Wahl stellte. Alle wurden einstimmig wieder gewählt.

(Text / Foto: bb)

folgt uns auf
FACEBOOK Instagram
www.hallberger.de

Wir machen Ihre Hausarbeit!
- Top-Haushaltsgeräte, energieschonend
- Kochen, backen, dampfgaren
- Spülen, waschen, bügeln
- Trocknen, kühlen, gefrieren
- Reparatur, Beratung, Verkauf, Transport, Montage

ELEKTRO HENNING GMBH
Ideen, die Freude machen!
Ludwigstraße 3 · 85399 Hallbergmoos
Tel. 0811/5531-0 · Fax 0811/5531-20
Ihr Spezialist für HAUSHALTSGERÄTE

TÜREN & FENSTER GAISER
BERATUNG · VERKAUF · MONTAGE
Fenster Haustüren
Innentüren Rollladen
Insektenschutzgitter
Freisinger Straße 33
85399 Hallbergmoos
info@tueren-fenster-gaiser.de
Telefon: +49 811 9966578
Mobil: +49 179 4674416
www.tueren-fenster-gaiser.de

Lesung – in der Emmauskirche

Christina Wechsel und ihr Buch „Wer Flügel hat, braucht keine Beine“

Mit diesen zahlreichen Besuchern hatte der Förderverein – Freunde der Emmauskirche‘ nicht wirklich gerechnet. Aber gehofft schon und man war vorbereitet: die Corona-App prangte an der Tür, die Listen zum Eintragen waren ebenso vorbereitet, die Geimpften schnell kontrolliert und die Kugelschreiber desinfiziert. Alles war perfekt organisiert, so dass die 55 Zuhörer gleich eintreten konnten. Pfarrer Steffen Schubert übernahm eigenhändig das Aussteuern des Headsetmikros für die Autorin.

Und dann gings los: Christina Wechsel, die heute in München lebt und dort als Heilpraktikerin arbeitet, war da. Beate Bodenschatz vom Förderverein begrüßte alle Gäste und freute sich über den Besuch der Autorin. Es war ihre erste Lesung nach Erscheinen ihres Buches und sie erinnerte sich gleich an die schönen Jahre ihrer Kindheit, in denen sie zusammen mit ihrer Familie in Hallbergmoos lebte. Und ein besonders schönes Geschenk war es für Sie, dass ihr Vater Albert Wechsel, der in der Gemeinde lange Jahre die Geschicke des Mövenpick Airport-Hotels geleitet hat, auch an diesem Abend da war. Er hatte es sich nicht nehmen lassen, zusammen mit seiner Frau Christl von Bad Wörishofen anzureisen, um der Tochter zuzuhören.

Christina Wechsel hatte vier Kapitel des Buches ausgesucht und begann die Lesung mit ‚Trauern um zu Heilen‘, in dem sie erzählt, wie sie die Trauer um ihre Mutter verarbeitet hat. Danach haderte sie mit ‚Mr. Schicksal‘, einem zwei Meter hohen Physiogerät, in dem sie nach der Bein-Amputation zum ersten Mal wieder aufrecht stehen konnte und sich gleichzeitig fragte: „Was war der Sinn? Was hatte sich der Architekt da oben beim Unfall gedacht?“

Und dann die Erkenntnis: „Man muss annehmen und akzeptieren. Man kann die Vergangenheit nicht ändern, nichts verhindern, aber man kann lernen, sie zu akzeptieren, sie loszulassen. Und man kann auch vergeben, damit Neues entstehen kann.“

Beate Bodenschatz, Albert Wechsel, Christina Wechsel und Julia Heyne

Das dritte Kapitel „Ein Prosit auf die Liebe“ zeichnet das Kennenlernen ihres Mannes Ecki auf dem Oktoberfest nach und den ersten Dirndlkauf nach dem Unfall. Zweimal musste eine Dirndl-Schneiderin ran, weil Christina Wechsel durch den langen Krankenhausaufenthalt und die vielen OP’s so abgemagert war und alles nicht richtig sitzte. Dank der Münchner Schneiderin ‚Hildegunde‘ passte aber dann alles ganz wunderbar. Und Hildegunde war auch unter den Zuhörern in der Emmauskirche, was die Autorin mehr als freute.

Zum Schluss der Lesung ging es um die erste Beinprothese, die zunächst einige Glückshormone freisetzte, weil man „wieder auf zwei Beinen aufrecht stehen konnte“. Weitere Prothesen folgten, bis dann die ‚Richtige‘ gefunden wurde. Warum Christina Wechsel eine verkleidete Beinprothese ablehnt und sie eher ein Titanbein bevorzugt, erklärt sie auch damit, dass sie zeigen möchte, dass sie eine Behinderung hat und sich nicht versteckt. Christina liebt mittlerweile ihr ‚kleines Schwarzes‘, ihr Titanbein, und sie weiß, „man braucht Mut, sich selbst anzunehmen und zu lieben.“

Nach der Lesung konnten und sollten auf Wunsch der Autorin Fragen gestellt werden, die sie beantworten wollte. Nach anfänglichem Zögern und Hemmungen, trauten sich dann die Zuhörer doch und fragten nach. Zum Beispiel: Wie reagieren die Menschen auf Sie und Ihre Prothese? Haben Sie auch Phantomschmerzen? Woher nehmen sie die Kraft und den Mut, sich allem zu stellen?

Nach der Blumenübergabe und der Signatur eines Bausteins, der in die Steinwand der Emmauskirche eingemauert wird, konnten alle Anwesenden sich noch eine Widmung in das eigene Buch schreiben lassen, das man an einem Tisch der Buchhandlung ‚Leseglück‘ aus Erding erstehen konnte.

Ein gelungener Abend für alle Anwesenden – da war man sich absolut einig! Und so legte man auch einiges in das Spendenkörbchen ein.

Und das Fazit der Autorin:

„Es gibt keine Behinderung. Die einzige Hinderung sind Grenzen, die Du Dir selbst setzt.“

(Text: bb; Fotos: eoe)

Auf die Ente, fertig, los!

Jetzt Ente im Vorverkauf sichern

Das Entenrennen der Werbegemeinschaft Hallbergmoos in Aktion geht am Sonntag, 10. Oktober, in die achte Runde!

Nach fast zwei Jahren Pause ist es endlich wieder soweit: Am Sonntag, 10. Oktober, werden beim beliebten Event der Werbegemeinschaft Hallbergmoos in Aktion für Groß und Klein – dem alljährlichen Entenrennen – wieder über 500 gelbe Entchen ins kühle Nass der Goldach geworfen.

Ab 11:30 Uhr beginnt die Anmeldung im eingegrenzten Außenbereich des Landgasthofs „Alter Wirt". Die im Vorverkauf erworbenen Enten können dann zusammen mit der ausgefüllten Starterkarte unter Beachtung der 3-G Regel abgegeben werden.

Vorab heißt es aber erst einmal Ente kaufen beziehungsweise mieten. Denn die Enten bleiben wie immer Eigentum der Werbegemeinschaft Hallbergmoos. In den bekannten Enten-Vorverkaufsstellen kann jeder ab sofort für 2 Euro seine Gewinnerente „dingfest" machen.

75 Mitgliedsbetriebe der Werbegemeinschaft Hallbergmoos waren die Namensgeber für die Plastiktierchen. Ab 13:00 Uhr treten dann zum Beispiel die Leberkäsente, die Kellerente oder die Rosenente bei den verschiedenen Rennen gegeneinander an.

Sieben Rennen wird es wieder bis 16:00 Uhr zu jeder halben Stunde geben. Zum beliebten Freien Rennen, an dem jeder sein eigenes lustiges Federvieh an den Start bringen darf, fällt der Startschuss dann um 16:15 Uhr. Ab 17:00 Uhr winken dann den Siegern aus bei der Siegerehrung beim Alten Wirt wieder viele Preise in Form von Hallbergschecks.

Bitte beachten:

Die Werbegemeinschaft Hallbergmoos bittet um Beachtung der Abstands- und Hygieneregeln im Anmelde- und Veranstaltungsbereich (Goldachpark Brücke Nord und Brücke Süd)! Anmeldung und Siegerehrung finden unter Einhaltung der 3G-Regel (Geimpft-Getestet-Genesen) statt. *(red)*

Drei neue Dozenten an der Musikschule

Mit Beginn des neuen Schuljahres konnte die Musikschule Hallbergmoos-Neufahrn e.V. drei neue Dozenten gewinnen: Franziska Servi (Gitarre und Klarinette), Michaela Götz (Blockflöte) und Florian Rothmayer (Schlagzeug).

Florian Rothmayer (28) gibt seit 2010 Schlagzeugunterricht in allen Altersstufen. „Das Unterrichtstempo und die

Menge des Unterrichtsstoffes richten sich nach den Voraussetzungen und Zielen des Schülers“, so Rothmayer. Wichtige Grundpfeiler der Ausbildung am Schlagzeug sind das Erlernen von gutem Timing und Konstanz, Unabhängigkeiten und Technik, songdienlichem Schlagzeugspiel und Musikalität sowie das Verständnis der Theorie. „Ebenso werden natürlich Bandzusammenspiel, meistern von Livesituationen, Recording und die technischen Aspekte eines Drumsets behandelt.“

Michaela Götz studierte Lehramt für Grundschule, Schulmusik und Blockflöte, widmete sich der Querflöte, der Gitarre, machte Zusatzausbildungen in Klangpädagogik, Klangmassage, Entspannungstechniken, Meditation, Obertongesang in Deutschland und Indien. Sie ist selbst in vielen Ensembles und Stilrichtungen zu Hause und hat eine ganzheitliche Unterrichtsmethode entwickelt. Mit der Freude als Motto begleitet sie Schüler durch Wettbewerbe, wie Jugend Musiziert, durch das Musik-Additum, bereitet auf Aufnahmeprüfungen vor und kümmert sich auch um die Kleinsten in der elementaren Musikpädagogik. In Hallbergmoos und Neufahrn leitet Götz die Eltern-Kind-Gruppen.

Franziska Servi ist Instrumentallehrerin für Gitarre und Klarinette. Mit beiden Instrumenten war sie bereits Bundespreisträgerin beim Wettbewerb „Jugend Musiziert“. Durch ihre Lehrtätigkeit im Verein für Musik und Kunst in Haag und an der Musikschule Unterföhring hat sie bereits viel Unterrichtserfahrung. Auch bei Seminaren des Landesvereins für Heimatpflege leitete Servi zahlreiche Volksmusikensembles. „Es macht es mir großen Spaß Schülerkonzerte und Probentage zu organisieren, um das im Unterricht erlernte auf die Bühne zu bringen. Ich bin selbst eine begeisterte Musikerin und möchte diese Freude auch an meine Schüler weitergeben“, so Servi.

„Da wir auch den Bereich der Volksmusik in unserer Musikschule ausbauen wollen, freut mich besonders, dass wir Franziska Servi in unserem Dozenten-Team begrüßen dürfen“, betont Musikschulleiterin Gisela Bouton.

(sab)

LACK+KAROSSERIE FACHBETRIEB MS MICHAEL SPAR
Fahrzeuglackierung
Sonderlackierung
Unfallinstandsetzung
Industrielackierung
Motorradlackierung
Restaurierung von Old- und Youngtimern
Grünecker Straße 15
85399 Hallbergmoos
Telefon 08 11/32 45
Fax 08 11/9 50 38
buero@lackererei-spar.de
www.lackererei-spar.de

folgt uns auf
FACEBOOK Instagram
Der HALLBERGER

TV
SAT
Multimedia
Hausgeräte
FUNK
TV - Hausgeräte Funk GmbH
Unser Kundendienst ist weiterhin für Sie da!
Mathildenstr. 2 · 85399 Hallbergmoos · Tel. 08 11 / 9 40 24 · Mobil 01 72 / 8 41 89 23 · info@erwin-funk.de

Schreinerei Rudolf Zirnbauer
Schreinermeister – staatl. gepr. Raum- und Objektdesigner
Möbeldesign 3D Planung Bauschreinerei
• Fenster und Außentüren in Holz und Kunststoff • Holztreppen und Geländer
• Innenausbau, Möbel • Reparatur- und Renovierungsarbeiten
Kleinhündlbach 4 • 85447 Fraunberg • Telefon 0 87 62-35 05 • Fax 0 87 62-72 40 12
zirnbauer.rudolf@t-online.de www.schreinerei-zirnbauer.de

Tennis: Führungsriege bestätigt

Vielversprechende Gespräche über eine eigene Halle

Ein ordentliches Pensum haben die Tennisspieler des VfB nach der Corona-Zwangspause schon absolviert: 229 Mitglieder zählt die Sparte, darunter sind 83 Jugendliche. Über deren Aktivitäten berichtet die Abteilungsleitung beim Jahrestreffen vor 28 Mitglieder. Bei den Neuwahlen wurden die Abteilungsspitze um Jana Daniel ohne Gegenstimme im Amt bestätigt.

Nach der Corona-bedingten Auszeit, hat man zwischenzeitlich den Spielbetrieb wieder aufgenommen. Geblieben sind die Probleme mit den Außenplätzen, deren Pflege 2022 einem neuen Anbieter anvertraut wird.

Sportlich ist man gut aufgestellt: Im Seniorenbereich waren 2021 vier Teams (Damen, Damen 30, Herren, Herren 50) gemeldet – und erfolgreich. Zusätzlich gab's etliche Turniere, die man auch für 2022 einplant. Diskutiert wurde, wie man die Vereinsmeisterschaften attraktiver gestalten könnte. Am erfolgreichsten waren die „Damen 30" holten sich den Titel und starten 2022 nun in der Kreisliga.

Im Jugendbereich, so Britta Kappler, nahmen 6 Teams am Spielbetrieb teil (U 9 bis U18). Es wurden etliche Turniere ausgerichtet, darunter das Talentino-Turnier, bei dem Lena Kreppold in ihrer Altersklasse siegte.

In der Saison 2022 will der VfB erstmals ein U15-Team zur Winter-Punktspielrunde melden. Auch ein Damenteam geht neu an den Start. Für die Sommersaison wird man sechs Juniorenteams (U 8, U 9, U 10, evt. U12, U 15 und U 18) melden. Es ist auch ein Kinder-/Jugend-Mixed-Turnier angedacht.

In diesem Winter trainiert der VfB im Neufahrner Alpha-Club. Man hofft weiterhin auf eine „eigene" Tennishalle im Sportpark. Derzeit laufen vielversprechende Gespräche mit der Gemeinde. Eine Entscheidung steht aber noch aus.

Als einer der letzten Punkte standen die Neuwahlen an. Das bisherige Führungsgremium stellte sich erneut zur Wahl und wurde ohne Gegenstimme bestätigt. *(Text / Foto: gra)*

Die Abteilungsspitze (v.l.): Elfriede Fendt (2. Abteilungsleiterin), Sven Künast (Jugend), Tanja Groß (Sportw artin), Britta Kappler (Jugendwartin) sowie (vordere Reihe v.l.) Amelie Bensaada (Jugend) und Jana Daniel (1. Abteilungsleiterin).

Hallbergmoos verliert gegen 1860 und gegen Ismaning

Eine regelrechte Klatsche musste der VfB am 22. September gegen den TSV 1860 München II einstecken: Der Bayernligist verlor 1:7. In der 14. Minute hatte Andre Gasteiger den VfB noch in Führung gebracht. Aber noch vor der Pause zogen die Löwen auf 3:1 davon. Nach dem Seitenwechsel schwammen dem VfB endgültig die Felle davon: Die Münchner erhöhten (47. / 55. / 56./ 67. und 78. Minute) zum 7:1-Endstand.

Auch am 26. September ging der VfB gegen FC Ismaning erneut leer aus – und musste mit einer unglücklichen 2:3-Niederlage die Heimreise antreten. Zwar hatte Simon Werner den VfB in der 14. Minute mit 1:0 in Führung gebracht. Doch schon drei Minuten später (17.) viel der Ausgleich. Einen Strafstoß (21.) verwandelte Andreas Kostorz, doch die Gastgeber zogen nur drei Minuten später zum 2:2 nach. Noch vor dem Pausenpfiff schoss Markus Mittermeier das entscheidende dritte Tor für Ismaning. *(sch)*

Lieber Onkel, liebes Bruderherz, lieber Sohn, lieber Schwager, lieber Freund, lieber Ringerkollege, lieber Vorstand,

Lieber Mike

Zu Deinem 30. Geburtstag wünschen wir Dir von Herzen nur das Beste!

Wir sind sehr froh und dankbar, DICH zu haben.

Du bist ein absoluter Familienmensch. Vielen Dank für deinen ausgeprägten Gerechtigkeitssinn, deine Hilfsbereitschaft, deine Unterstützung und dein mitfühlendes Herz!

HAPPY BIRTHDAY von deiner Familie, deinen Freunden und der gesamten Ringer-Family!

Nur sehr wenige sind in so jungem Alter dazu bereit, freiwillig große Verantwortung zu übernehmen … Du warst es damals und bist es bis heute – für „deinen" SV Siegfried.

Danke hierfür und weiterhin viel Energie und unvergessliche (Ringer-) Momente.

DER HALLBERGER schließt sich den Glückwünschen an – und wünscht viel Erfolg, Glück und Gesundheit.

REDDY® KÜCHEN Neufahrn

Ihre neue Küche noch in diesem Jahr!

REDDY Küchen Neufahrn
Ludwig-Erhard-Str. 14
85375 Neufahrn b. Freising

☎ 08165 / 90557-0
neufahrn@reddy.de
www.neufahrn.reddy.de

SV Siegfried ist Tabellenführer

Der SV Siegfried hat sich nach drei Siegen in Folge an die Tabellenspitze der Oberliga gesetzt. Nach dem Auftaktsieg in Geiselhöring (21:11) und dem Heimerfolg gegen Johannis Nürnberg II (21:9) sicherte der SVS am 25. September sich die Tabellenführung – mit einem sensationellen 19:3-Sieg gegen den bis dahin verlustpunktfreien TSV Westendorf.

Während die Hausherren beim Heimkampf vor 200 Zuschauern die Matte achtmal als Sieger verließen, holten die Gäste lediglich zwei Einzelsiege. Der absolute Höhepunkt des Abends war die Begegnung im Weltergewicht zwischen den Freistilkünstlern George Bucur und Matthias Einsle: Der Hallbergmooser Neuzugang ging immer wieder auf die Beine seines Gegners, wurde aber auch einige Male vom Ostallgäuer geschickt gekontert. Am Ende hatte der Siegfriedler beim Stand von 6:6 die Nase vorn, weil er die höhere Wertung erzielte.

Schwergewichtler Matthias Wimmer traf im klassischen Stil auf Felix Kiyek. Wimmer begann furios und drehte seinen Gegner einige Male durch. Nach dem ersten Kampfabschnitt führte er bereits sicher 7:0. Im zweiten Kampfabschnitt musste er seinem Anfangstempo Tribut zollen. Er brachte aber seinen 7:4 Vorsprung über die Zeit.

Einen starken Fight bot auch Heimkehrer Manuel Striedl im klassischen Stil bis 71 Kilogramm: Er besiegte den starken Tizian Reggel am Ende verdient mit 5:0. Striedl: „Ich habe schon mit diesem Gegner gerechnet und an einen Erfolg geglaubt. Aber sicher war ich mir nicht. Denn nach einer dreijährigen Wettkampfpause, weiß man wirklich nicht, wo man steht. Ich habe jedoch niemals mit einem so klaren Sieg gegen den TSV Westendorf gerechnet."

Interessant: Offensichtlich wussten die Ostallgäuer wie stark der Hallbergmooser Neuzugang Ayhan Sucu im freien Stil bis 80 Kilo ist. Deshalb stellten sie keinen Gegner und ließen den Hallberger ins Leere laufen.

Die Begegnungen:

57 Kilo: Abdullah Hasani – Edris Fazeli 2:0; 130 Kilo: Matthias Wimmer – Felix Kiyek 2:0; 61 Kilo: David Brand – Michael Steiner 0:1; 98 Kilo: Florian Lederer – Anton Kremer 4:0; 66 Kilo: Thomas Kopp – Markus Stechele 2:0; 86 Kilo: Michael Prill – Felix Jürgens 2:0; 71 Kilo: Manuel Striedl – Tizian Reggel 2:0; 80 Kilo: Ayhan Sucu – unbesetzt 4:0; 75 Kilo: George Bucur – Matthias Einsle 1:0; 75 Kilo: Vladislavs Jakubovics – Michael Heiß 0:2.

(Text: sch / Foto: eoe)

Auftaktsieg der U15-Kicker

Obwohl zwei Leistungsträger kurzfristig ausgefallen waren, konnten die U15-Kicker bei ihrem ersten Spiel in der Bezirksoberliga überzeugen. Sie siegten 2:1 gegen die Spielvereinigung Altenerding. Als nächstes tritt die Elf beim SB Chiemgau Traunstein an.

Zurück auf der Erfolgsspur

7:1 Punkte, 16.5 zu 7,5 Sätze und 3605 zu 3355 Holz: So lautete das Endergebnis für die Herren I des VfB Hallbergmoos gegen den ersatzgeschwächten TSG Kaiserslautern. Nach der Niederlage gegen Raindorf haben die VfB-Kegler damit zurück auf die Erfolgsspur gefunden. Aktivensprecher Tom Schneider sprach nach dem Spiel von einem Sieg über einen „dankbaren Gegner“. Zwar hätte der VfB nicht gerade überragend gespielt, doch jeder Sieg ist wichtig. Als nächstes muss der VfB als Tabellenvierter der 1. Bundesliga beim Tabellenfünften, dem TSV Breitengüßbach, antreten.

Gut gelaunt zeigte sich Damir Cekovic bei seinem Spiel, er erzielte mit 620 Holz den Partiebestwestwert.

Ligarekord mit 625 Holz

Erspielte mit 625 Holz einen neuen Rekord in der Bezirksoberliga: Patrick Krieger.

Nach der unglücklichen Niederlage zum Saisonauftakt in Bernried gelang den VfB-Keglern 2 die Wiedergutmachung: Mit neuem Heimrekord (3503 Holz) und Einzelrekord von Patrick Krieger (625 Holz) in der Bezirksoberliga gelang den VfB'ler ein ungefährdeter Sieg (Endergebnis 3503:3092 Holz / 8:0 Punkte).

(Texte + Fotos: gra)

Hubertus-schützen

Gelungener Saisonauftakt

Am 23. September traf sich die Schützengemeinschaft „Hubertus“ Goldach im Gasthof Neuwirt zum Auftakt der Saison 2021/22. Nach einer Stärkung am Büffet ging es zum sportlichen Teil des Abends über: 10 Schützinnen und Schützen beteiligten sich am Preisschießen um drei Gutscheine für den Gasthof Neuwirt. Gewonnen haben Erich Multerer (3. Platz, Mitte), Gerd Schünemann (2. Platz, links) und Lothar Jonas (1. Platz, rechts). Der Verein trifft sich nun wieder jeden Donnerstagabend um 19:30 Uhr im Gasthof Neuwirt zum Stammtisch und Schießtraining. Neue Gesichter sind gern gesehen.

Die Gewinner beim Preisschießen: Erich Multerer (3. Platz, Mitte), Gerd Schünemann (2. Platz, links) und Lothar Jonas (1. Platz, rechts)

Tierklinik Neufahrn

Fachkompetenz und Erfahrung im Dienste Ihres Lieblings

Neben unserer täglichen Kleintiersprechstunde bieten wir weitere Untersuchungen an wie:

– Blut-, Urin- und Kotuntersuchungen im eigenen Labor
– Ultraschall – EKG – digitales Röntgen
– Endoskopische Untersuchungen – Futtermittelberatung

Wir führen sämtliche Operationen im Bereich Weichteile und Orthopädie durch und haben selbstverständlich die Möglichkeit der liebevollen stationären Betreuung und Unterbringung.

Wir sind: Montag bis Freitag von 11.00 – 13.00 und 16.00 – 19.00 Uhr
Samstag und Sonntag für dringende Fälle von 11.00 – 13.00 Uhr für Sie da.
Außerdem sind wir rund um die Uhr für Notfälle erreichbar.

Tierklinik Neufahrn • **Leitung: Dr. med. vet. F.X. Wittmann**
Neufahrner Str. 14c • 85375 Neufahrn-Mintraching/Grüneck • www.tierklinik-neufahrn.de

Um längere Wartezeiten zu vermeiden, bitten wir Sie um Terminvereinbarung.
Tel. 0 81 65 / 6 10 44 und 6 10 45.

Der Hallberger

Wir sind umgezogen!

selbst schraubereck

Werkstattvermietung • Reifenservice • Autoglas • KFZ-Teile + Zubehör

Neue Adresse:
Fokkerstr. 5 • 85399 Hallbergmoos
Telefon 08 11 - 998 96 31
E-Mail: info@selbstschraubereck.de
Termin nach Vereinbarung

RÄTSEL

Im rechten Bild haben sich 7 Fehler eingeschlichen. Wer kann sie finden?

3					4	1		
8			1	7				
				9			4	7
	7					4	5	2
		1				8		
2	9	3					6	
1	3			8				
				2	1			3
		5	7					4

Fülle alle Felder so aus, dass in jeder Spalte, in jeder Zeile und jedem Kästchen der neun kleinen Quadrate die Zahlen 1 bis 9 nur jeweils einmal vorkommen. (Lösung S. 29)

Der Schlauberger

Wusstest du schon, dass ...

... bei einer geistigen Aufgabe das Kurzzeitgedächtnis besonders stark einbezogen wird und dies in den meisten Fällen zu einem Abbruch von körperlicher Aktivität führt? Probiert es aus: Fragt man beispielsweise einen Spaziergänger, was 48 x 70 ist, wird dieser sehr wahrscheinlich plötzlich stehen bleiben, um die Aufgabe zu lösen. Umso schwieriger eine Aufgabe ist, desto größer werden übrigens auch die Pupillen.

Quelle:
www.onlyfunfacts.com

Die Lösung des Bilderrätsels gibt es unter **www.hallberger.de**

Landrat ehrt langjährige BRK'ler

Verdiente und langjährige Mitglieder des Bayrischen Roten Kreuzes hat Landrat Helmut Petz in einer Corona-konformen Feierstunde geehrte. Unter den Geehrten ist auch Helmut Hermann aus Hallbergmoos, der sich seit 50 Jahren ehrenamtlich engagiert. *(red)*

Anton Neumaier, Helmut Hermann (Hallbergmoos), Thomas Reisacher, Iris Rasp, Martin Reiter, Franz Rasp, Harald Kiener, Andrea Gawlick und Landrat Helmut Petz.

„Helft Wunden heilen"

Wie der VdK Ortsverband Hallbergmoos-Goldach mitteilt, kann die jährliche Sammlung „Helft Wunden heilen" (HWH) coronabedingt nur eingeschränkt durchgeführt werden. „Als Sozialverband haben wir gegenüber unseren Sammlerinnen und Sammlern eine besondere Sorgfaltspflicht", so die Vorsitzende Bärbel Brenner. Deshalb sei eine Sammlung ‚von Haus zu Haus' nicht zu verantworten. Um jedoch weiterhin unsere sozialen Projekte zu unterstützen sowie hilfsbedürftigen Menschen vor Ort zu helfen, bitte der VdK im Zeitraum vom 15.10. bis 14.11.21 um Unterstützung durch Spenden.

Es ist ein Spendenkonto bei der VR-Bank Ismaning Hallbergmoos Neufahrn eG eingerichtet (IBAN DE 35 7009 3400 0003 2640 50, BIC: GENODEF1ISV, Verwendungszweck: HWH). Für eine Spendenquittung wenden Sie sich bitte an Frau Bärbel Brenner. *(red)*

Maler- und Kirchenmalerbetrieb
Manfred Kürzinger
Manfred Kürzinger GmbH
Erdinger Straße 102
85356 Freising
Telefon 0 81 61 - 9 20 39
Telefax 0 81 61 - 4 23 80
kuerzingergmbh@t-online.de
www.kuerzinger-gmbh.de

Lesung mit Halldis Engelhardt

Die Autorin Halldis Engelhardt kommt in die Gemeindebücherei (Freiherr-von-Hallberg-Platz). Sie stellt ihr Buch „Sieh dich nicht um! Die geheime Liebesgeschichte meiner Eltern" vor. Musikalisch umrahmt wird die Veranstaltung von Helene Schaller (Geige) und Sofie Holzmann (Alt-Blockflöte).

Termin: Mittwoch, 20. Oktober, 19 Uhr

Eintritt: 4,– Euro

Sprechtag der Aktivsenioren

Die nächste kostenlose Sprechstunde der Aktivsenioren im Landratsamt Freising findet am Dienstag, 5. Oktober, von 10 bis 12 Uhr (Raum 567a) statt. Die Aktivsenioren Bayern e.V. – ehemaliger Unternehmer, Selbständige und Führungskräfte – beraten ohne Honorar Existenzgründer und Firmeninhaber zu Fragen der Existenzgründung, Geschäftserhaltung, Unternehmensnachfolge und Betriebsoptimierung. Es besteht die Möglichkeit, eine Tragfähigkeitsbescheinigung auszustellen. Auch Vereine können sich von den Aktivsenioren in Sachen Organisationsstruktur oder Finanzplanung beraten lassen. Anmeldung per E-Mail (baerbel.heller@kreis-fs.de) oder telefonisch (08161/600-160) bis spätestens 4.10.2021. *(red)*

Wir treiben's BUNT!
Ihr kompetenter Partner in allen "FARBEN"
Farben Spezi
BALSO
Telefon 0 81 61 - 8 42 72 u. 8 10 19
Fax 0 81 61 - 8 34 24
Raiffeisenstraße 29 • 85356 Freising-Attaching

Garten- und Landschaftsbau
Rudolf Zeilhofer
Gärtnermeister
Mathildenstraße 12a - 85399 Hallbergmoos
Telefon: 08 11/36 67 - Fax: 08 11/9 39 71
Mobiltel.: 01 71/65 3 97 13
• Pflasterarbeiten aller Art
• Natursteinarbeiten
• Bepflanzungen
• Teiche – Mauern – Zaun
• Baumpflege
• Großbaumschnitt
• Spezialfällungen
• Wurzelstockentfernungen

Bunter Herbst bei der vhs

Viele Schülerförderungskurse beginnen bald an der vhs.

Mit seinen typischen Eigenheiten spielt der Oktober auch ins vhs-Programm hinein: Die Farben des Herbstes werden an einem Wochenende mit freier Acrylmalerei in Szene gesetzt. Kinder können Drachen basteln und – das richtige Wetter vorausgesetzt – anschließend steigen lassen. Bei einer Bierführung durch die Münchner Altstadt erfährt man Wissenswertes über den Gerstensaft und die Geschichte des Oktoberfests. Gekostet werden darf das diesjährige Oktoberfestbier natürlich auch. Wer sich auf Halloween freut, kann einen schaurig-schönen Türkranz dafür basteln. Wenige Wochen nach dem Schulstart beginnen an der vhs Neufahrn-Hallbergmoos die ersten Schülerförderungskurse: Mathe, Latein, Deutsch oder Englisch – für Kinder unterschiedlicher Klassenstufen gibt es Unterstützungsangebote von erfahrenen Dozentinnen. „Corona hat Kinder in den letzten beiden Schuljahren besonders betroffen, mit unseren Kursen möchten wir helfen, Wissenslücken zu schließen" erklärt vhs-Leiterin Susanne Arndt.

(Text: red / Foto: Anastasia Gepp)

IMPRESSUM

Herausgeber: Eva Oestereich, Schlehenweg 6, 85399 Hallbergmoos, Tel. 0811 / 99 89 042, Fax 0811 / 99 89 045, E-Mail: info@hallberger.de

Homepage: www.hallberger.de, Facebook: https://www.facebook.com/DerHallberger

Redaktionsleitung: Eva Oestereich (V.i.S.d.P.) – Verlagsanschrift

DER HALLBERGER erscheint 14-täglich und wird kostenlos an die Haushalte in Hallbergmoos und Goldach verteilt. Die Artikel erscheinen unter der ausschließlichen Verantwortlichkeit der Autoren und stellen nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers dar. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos (Kürzel: gra) wird keine Gewähr übernommen, diese werden auch nicht zurückgesandt.

Redaktionsmitarbeiter: Eva Oestereich (eoe), Sabina Brosch (sab), Anton Schweißgut (as), Beate Bodenschatz (bb), Redaktion (red).

Fotos: Eva Oestereich, Sabina Brosch, Beate Bodenschatz

Layout: Bodenschatz prepress, Kirchheim b. München

Nachdruck und Vervielfältigung jeder Art von Bild und Text sowie der von uns gestalteten Anzeigen ist nicht gestattet.

Erscheinungsweise: 14-täglich, mittwochs

Auflage: 4800 Stück

KATHOLISCHER PFARRVERBAND HALLBERGMOOS

GOTTESDIENSTE
Bi = Birkeneck | Go = Goldach

8.10. – Freitag

7.00	Bi	Hl. Messe
18.30	Bi	Rosenkranz
19.00	Bi	Abendmesse

9.10. – Samstag

7.30	Bi	Hl. Messe
11.00	Go	Taufe Ludwig Jaekel
18.30	Go	Rosenkranz
19.00	Go	Vorabendmesse
19.00	Bi	Rosenkranz

10.10. – Sonntag

8.00	Bi	Beichtgelegenheit
8.30	Bi	Gottesdienst
8.45	Go	Beichtgelegenheit
9.15	Go	Gottesdienst für den Pfarrverband
10.15		Erntedankgottesdienst am Hauslerhof
10.30	Bi	Pfarrgottesdienst

Der Hallberger

Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Hallbergmoos

10.10. – Sonntag:

GoANDERS
Emmauskirche (Bgm.-Funk-Str.4)
11 Uhr

GoX – Jugendgottesdienst mit Konfi-Vorstellung
18 Uhr

17.10. – Sonntag

GoKlassik
11 Uhr

23.10 – Samstag

Vorabendgottesdienst zur Konfirmation
18 Uhr

24.10. – Sonntag

Konfirmation
9.30 Uhr | 11 Uhr

Termine

7.10. – Don nerstag

Hilfe beim Helfen (vhs)
Für Angehörige von Menschen mit Demenz und Alzheimer
Onlinekurs
8 – 20 Uhr

Jahreshauptversammlung der Katholischen Frauen Goldach
Gasthof Neuwirt (Hauptstr. 51)
19 Uhr

8.10 – Freitag

Nachtwächterwanderung
Birkeneck
18 Uhr

9.10. – Samstag

Bierführung“ in München (vhs)
Treffpunkt: Jagd- und Fischereimuseum, Neuhauser Str. 2
11 – 13 Uhr

Sauerkraut selber machen mit dem Gartenbauverein
Hasenöhrl-Hof (Maximilianstr. 36)
14 Uhr

Nachtwächterwanderung
Birkeneck
18 Uhr

SV Siegfried – SC Anger
Hallberg-Halle
19.15 Uhr

10.10. Sonntag

Entenrennen im Goldachpark
(Anmeldung: 11.30 Uhr, Alter Wirt)
Goldachpark
13 – 17 Uhr

15.10. – Freitag

Treffen trauernder Eltern und Geschwister
Landgasthof Stangl Eichenried
19 Uhr

17.10. – Samstag

„Es oktobert“ (vhs)
Malerin in Acryl und Mischtechnik
Seiboldhaus, Schlossgut Erching 4
10 – 17 Uhr

19.10. – Dienstag

Gemeinderatssitzung
Gemeindesaal
18.30 Uhr

Nachbarschaftshilfe

Hauptstr. 56, Tel. 0811/98 26 55,
E-Mail: nbhhallbergmoos@gmx.de

Babymassage

9.30 – 10.30 Uhr
Anmeldungen: 089/90169141

Zwergerlstüberl

Kleinkindbetreuung (1-4 Jahre)
Mo – Fr: 9.00 – 12.00 h

Demenzberatung der Caritas Freising

für Angehörige von Menschen mit Demenz und psychischen Beeinträchtigungen im Alter.
Anmeldungen unter Tel. 08161/5387924 (Caritas) oder über die NBH

Soziale Beratung der Caritas

Termin: 14.10. | 9 – 11 Uhr

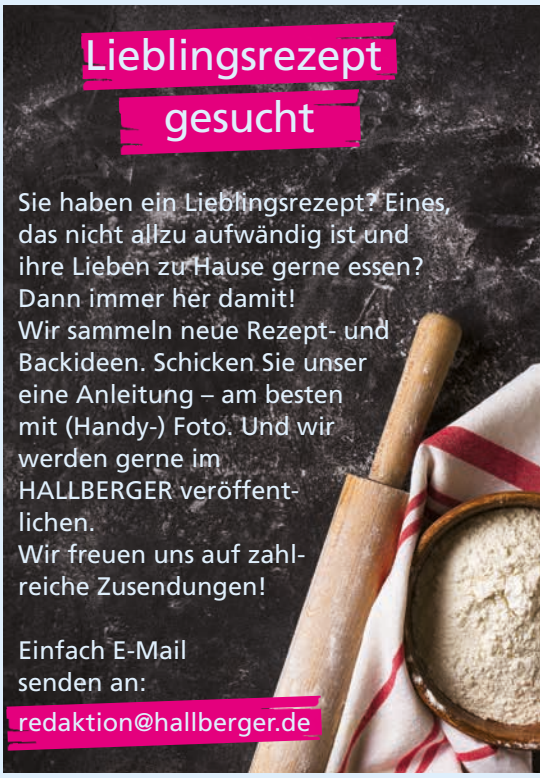
Außensprechstunde der Caritas

2 x im Monat dienstags. Terminvereinbarungen:
Tel. 08161-5387950,
Fax 08161-5387959 oder per E-Mail an Andrea.Meindl@caritasmuenchen.de.

Repair-Cafe / Secondhand-Laden

16.10. | 15 – 18 Uhr

Die NBH sucht ehrenamtliche Helfer für verschiedene Bereiche.



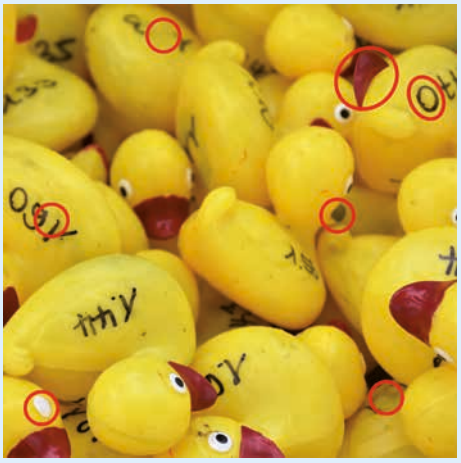
DER HALLBERGER

ANZEIGENSCHLUSS
für die nächste Ausgabe (20. Oktober) ist
Mittwoch, 13. Oktober, 13 Uhr.

info@hallberger.de
oder
Telefon 0811-99 89 042

Rätsel-Lösungen

3	2	7	6	5	4	1	9	8
8	4	9	1	7	3	6	2	5
5	1	6	8	9	2	3	4	7
6	7	8	3	1	9	4	5	2
4	5	1	2	6	7	8	3	9
2	9	3	5	4	8	7	6	1
1	3	2	4	8	5	9	7	6
7	6	4	9	2	1	5	8	3
9	8	5	7	3	6	2	1	4



Hausarztpraxis
DR. JOCHEN DRECHSEL
Facharzt für Allgemeinmedizin

JETZT Grippe impfen!
www.hausarzt-drechsel.de

Bitte vereinbaren Sie online einen Impftermin!

Sprechzeiten:
Montag – Freitag 8:30 – 12:00 Uhr • Montag und Mittwoch 14:00 – 18:00 Uhr
und nach Vereinbarung

Hollerweg 10 · 85399 Hallbergmoos · Tel. 0811 9 36 36
– gegenüber REWE Goldach –

ROBERT WIMMER IMMOBILIEN

IHRE ADRESSE FÜR IMMOBILIENVERMITTLUNG!

Am Weiher 9
85399 Hallbergmoos
Telefon: 0172 – 8421719
E-Mail: wimmer.immobilien@ds-wimmer.de

www.robert-wimmer-immobilien.de

Kfz-Meisterbetrieb SOMMER + FELSL GmbH

PKW- und LKW-Reparaturen • HU + AU
• Unfallinstandsetzung
• Neu- und Gebrauchtwagen • Kfz-Ersatzteile

Theresienstraße 12 • 85399 Hallbergmoos • Tel. 08 11/85 47 • Fax 9 42 24

Notrufnummern

Feuerwehr/Rettungsdienst	**112**
Polizei	**110**
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern	**116 117**
Zahnärztlicher Notdienst **www.notdienst-zahn.de**	
Apotheken-Notdienst: Aushang an den Apotheken:	
Apotheke am Bach, Hauptstraße 66	**0811 / 98600**
Hallberg-Apotheke, Theresienstr. 63	**0811 / 5534-0**
Gasnotdienst (Erdgas Südbayern Servicecenter)	**08122 / 97790**
Wasser (Zweckverband Freising-Süd)	**08165 / 95420**
Strom Störungsstelle Bayernwerk AG	**0941 / 28003366**
Fernwärme Technische Störung Bayernwerk Natur	**089 / 52084130**
Kläranlage Hallbergmoos	**0811 / 3822**
Katholische Telefonseelsorge	**0800 / 1110222**
Evangelische Telefonseelsorge	**0800 / 1110111**
Kinder- und Jugendtelefon	**0800 / 1110333**

folgt uns auf
FACEBOOK Instagram
Der HALLBERGER

VERSCHIEDENES

EDV-Beratung M A I T H
Computer-Service, Reparatur und Verkauf, Internet – Einstellen von TV-Geräten, Einrichten von Smartphones und Tablets. Tel. 08165/645742, www.maith-edv.de

Schlüssel- u. Aufsperrservice Fahrradverkauf und -Reparaturen
Eisenwaren Mikesch, 08 11 - 24 60

Fensterreinigung Brandhuber gewerblich und privat. Telefon 0 81 22 / 1 86 64

Kohlensäure für Wassersprudler
Eisenwaren Mikesch, Goldach.

Fußpflege! Brigitte Hareiter, Rampfweg 3
Termine unter Telefon 08 11 - 99 33 909

Batterien und Knopfzellen für Uhren mit Tausch. Eisenwaren Mikesch

Renovierungsmaterial, Wand- u. Abtönfarben, Lacke u. Lasuren, Abklebebänder, Rollen u. Pinsel, Abbeize, Spachteln u. Kellen u.v.m.
Eisenwaren Mikesch, Inh. Cornelia Grundner

GAMMA Immobilienverwaltung GmbH

Ihr Partner für Verkauf und Vermietung von Wohnungen

Ihr Ansprechpartner: Kerstin Hartmann-Herrle
Neu: Wilhelmstr. 12, 85399 Hallbergmoos
Tel.: 08 11 - 99 86 59-0, Fax 08 11 - 99 86 59-11
kerstinhartmann@gammaimmo.de

Unsere Angebote für Sie

47 mtl. Raten 99 €
Laufleistung: 10.000 km/Jahr
BISHERIGER HAUSPREIS: ~~13.390 €~~
NEUER HAUSPREIS: 9.390 €

Toyota Aygo+ Klima
1,0-l-VVT-i, 53 kW (72 PS), 5-Gang-Schaltgetriebe, weiß,5-Türer.

Unverbindl. Finanzierungsangebot*

Hauspreis:	9.390,00 €
Anzahlung:	0,00 €
einmalige Schlussrate:	5.944,11 €

47 mtl. Raten 129 €
Laufleistung: 10.000 km/Jahr
BISHERIGER HAUSPREIS: ~~17.090 €~~
NEUER HAUSPREIS: 14.490 €

Toyota Yaris Comfort
1,0-l-VVT-i, 53 kW (72 PS), 5-Gang-Schaltgetriebe, weiß,5-Türer, Apple-Carplay und Android.

Unverbindl. Finanzierungsangebot*

Hauspreis:	14.490,00 €
Anzahlung:	834,99 €
einmalige Schlussrate:	8.203,20 €

47 mtl. Raten 295 €
Laufleistung: 10.000 km/Jahr
BISHERIGER HAUSPREIS: ~~31.395 €~~
NEUER HAUSPREIS: 26.193 €

Toyota Proâce City Verso Team D L1
1,2-l-Turbo, 81 kW (110 PS), 6-Gang-Schaltgetriebe, weiß, Panorama Dach, Comfort Paket

Unverbindl. Finanzierungsangebot*

Hauspreis:	26.193,00 €
Anzahlung:	0,00 €
einmalige Schlussrate:	15.271,54 €

47 mtl. Raten 349 €
Laufleistung: 10.000 km/Jahr
BISHERIGER HAUSPREIS: ~~39.390 €~~
NEUER HAUSPREIS: 35.607 €

Toyota RAV4 Team Deutschland Hybrid 2,5 l
2,5-l-VVT-i, Benzinmotor 131 kW(178 PS) und Elektromotor 88 kW (120 PS), Systemleistung 160 kW (218 PS), Automatikgetriebe CVT 4x2, weiß, 5-Türer

Unverbindl. Finanzierungsangebot*

Hauspreis:	35.607,00 €
Anzahlung:	2.030,02 €
einmalige Schlussrate:	21.049,60 €

Kraftstoffverbrauch AYGO : 1,0-l-VVT-i, 53kW (72 PS), 5-Türer, 5-Gang-Schaltgetriebe, innerorts/außerorts/kombiniert 4,9/3,6/4,1 L/100 km CO -Emissionen kombiniert 93 g/km. Kraftstoffverbrauch YARIS: 1,0-l-VVT-i, 53 kW (72 PS), 5-Türer,5-Gang-Schaltgetriebe, innerorts/außerorts/kombiniert 5,5/4,3/4,7 l/100 km, CO -Emissionen kombiniert 107 g/km. Kraftstoffverbrauch PROACE CITY VERSO L1, 1,2-l-Turbo 81 kW (110 PS), 6-Gang-Schaltgetriebe, innerorts/außerorsts/kombiniert 4,3/4,0/4,0 l/100 km, CO -Emissionen kombiniert 106 g/km. Kraftstoffverbrauch TOYOTA RAV4 Team Deutschland Hybrid 2,5-l-VVT-i, Benzinmotor 131 kW(178 PS) und Elektromotor 88 kW(120 PS). Systemleistung 160 kW(218 PS) , Automatikgetriebe,innerorts/außerorts/kombiniert 4,5/5,0/4,6 l/100 km, CO -Emissionen kombiniert 105 g/km. Gesetzl. vorgeschrieben Angaben gem. PKW-EnVKV, basierend auf NEFZ-Werten. Die KFZ-Steuer richtet sich nach den häufig höheren WLTP- Werten.
Abbildung zeigt Sonderausstattung. *Ersparnis beim Toyota YARIS COMFORT gegenüber unserem bisherigen Hauspreis.
Ein Angebot der Toyota Kreditbank GmbH, Toyota Allee 5, 50858 Köln. Vertragslaufzeit: 48 Monate gebundener Sollzins: 3,53 %, effektiver Jahreszins: 3,59 %, Laufleistung 10.000 km/Jahr. Gilt bei Anfragen und Genehmigung bis zum 31.12.2021.

Autohaus Vollmann
Landshut • Freising • Landau

Autohaus Vollmann GmbH | www.autohaus-vollmann.de

Straubinger Str. 1
84030 Landshut
Tel. 0871 97 33 60

Ismaninger Str. 90
85356 Freising
Tel. 08161 99 716

Straubinger Str. 4
94405 Landau
Tel. 09951 98 53 0

WOHNWELT IMMOBILIEN

IMMOBILIEN SCOUT24

5 JAHRE PREMIUM PARTNER

Endlich entspannt verkaufen.

- ✔ 360°-Panorama-Rundgang online
- ✔ Optimale Darstellung Ihres Objekts
- ✔ Weniger „Besichtigungs-Touristen“
- ✔ Mehr Zeit für echte Interessenten

Für Privatverkäufer von Immobilien hat die hohe Nachfrage in der Flughafenregion München einige Nachteile:
Ob der Verkauf unter Wert, die Ansetzung eines zu hohen Preises oder die Zeitverschwendung für sogenannte „Besichtigungs-Touristen“:

Bei WOHNWELT IMMOBILIEN erhalten Sie alles aus einer Hand:
Die fundierte Wertermittlung vom Profi und eine perfekte Immobilien-Präsentation mit 360°-Panorama-Rundgang. So bekommen Sie den besten Käufer für Ihr Objekt – und sparen gleichzeitig Zeit und Nerven.

Ihr Ansprechpartner für Hallbergmoos:
Markus Weidl

Telefon: 08161/23 24 00

E-Mail: info@wohnwelt-immobilien.de
Web: www.wohnwelt-immobilien.de

Montag – Freitag: 7.00 – 20.00 Uhr
Samstag/Sonntag: 9.00 – 18.00 Uhr

ivd

★★★ Immobilien-Wertermittlung vom Profi ★★★